

Kritzchow
Landkreis Rostock

**Haushaltsplan
für das
Haushaltsjahr
2022**

Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung	2
Vorbericht	4
Ergebnishaushalt	25
Finanzhaushalt	26
Investitionsprogramm	28
Stellenplan	31
Anlagen	32
• Muster 4a - Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	32
• Muster 4b – Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen	33
• Muster 5a - Übersicht über die Zusammensetzung des Saldos der liquiden Mittel im HH-Jahr	34
• Muster 5b - Übersicht über die Zusammensetzung des Saldos der liquiden Mittel im Finanzplanungszeitraum	35
• Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit nach § 17 GemHVO	36
• Investitionsübersicht	38
• Übersicht über die Erträge und Aufwendungen	75
• Übersicht über die Teilhaushalte	78

Sonstiges

Von den nach § 1 Abs. 2 GemHVO-Doppik dem Haushaltsplan beizufügenden Anlagen sind für die Gemeinde mehrere nicht zutreffend. Sie können entfallen. Dies sind:

- die Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen,
- die Übersicht über Zuwendungen an Fraktionen,
- Wirtschafts- oder Haushaltspläne sowie geprüfte Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe, der sonstigen Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden, sowie der Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen die Gemeinde mit maßgeblichem Einfluss beteiligt ist,
- eine Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen, an denen die Gemeinde nicht mit maßgeblichem Einfluss beteiligt ist,
- die Wirtschaftspläne der rechtsfähigen Anstalten des öffentlichen Rechts – mit Ausnahme der Sparkassen –, für die die Gemeinde Gewährträger ist,
- die Wirtschaftspläne/Haushaltspläne der Zweckverbände – mit Ausnahme der Zweckverbände, die ausschließlich Beteiligungen an Sparkassen halten –, bei denen die Gemeinde Mitglied mit maßgeblichem Einfluss ist und zu denen sie im laufenden Haushaltsjahr wesentliche Finanzbeziehungen unterhält.

Ergänzend angefügt sind:

- | | |
|---|----|
| • Benutzungshinweise für den doppischen Haushalt | 80 |
| • Handlungsrahmen zur Bewirtschaftung des doppischen Haushalts (Budgetregelungen) | 82 |
| • Pandemiebedingte Belastungen | 86 |

Haushaltssatzung der Gemeinde Kritzmow für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund des § 45 i. V. m. § 47 der Kommunalverfassung (KV M-V) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 15.12.2021 und nach Vorlage bei der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wird

1. im Ergebnishaushalt auf

einen Gesamtbetrag der Erträge von	5.050.300 EUR
einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von	5.050.300 EUR
ein Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	0 EUR

2. im Finanzhaushalt auf

a) einen Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen von	4.720.200 EUR
einen Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen von	4.758.000 EUR
einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von	- 37.800 EUR
b) einen Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit von	292.900 EUR
einen Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	388.400 EUR
einen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	- 95.500 EUR

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 470.000 EUR.

§ 5

Hebesätze

Information zu den Hebesätzen

Die Hebesätze für die Realsteuern wurden in der Hebesatzsatzung wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf	275 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	375 v. H.
2. Gewerbesteuer auf	325 v. H.

§ 6

Amtsumlage

entfällt

§ 7

Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 0,25 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 8
Weitere Vorschriften

keine

Nachrichtliche Angaben:

- | | |
|--|-----------------|
| 1. Zum Ergebnishaushalt
Das Ergebnis zum 31.12 des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich | 4.189.167 EUR. |
| 2. Zum Finanzhaushalt
Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des
Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich | 4.419.519 EUR. |
| 3. Zum Eigenkapital
Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres
beträgt voraussichtlich | 12.627.530 EUR. |

Kritznow, den
Ort, Datum

Siegel

Bürgermeister

Hinweis:

Die Haushaltssatzung ist gemäß § 47 Absatz 2 KV M-V der Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom
angezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Festsetzungen.

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme für 10 Arbeitstage nach Bekanntmachung wäh-
rend der Sprechzeiten des Amtes Warnow-West im Amtsgebäude, Zimmer 2.16 öffentlich aus.

Kritznow, den
Ort, Datum

Bürgermeister

Vorbericht

zum Haushaltsplan der Gemeinde Kritzmow
für das Haushaltsjahr 2022

Inhalt

1.	Grundlagen und Rahmenbedingungen	5
2.	Statistische Angaben zur allgemeinen Entwicklung	5
3.	Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft	6
3.1.	Darstellung des Haushaltsausgleichs	6
3.1.1.	Haushaltsausgleich des Ergebnishaushaltes und Entwicklung der Jahresergebnisse im Finanzplanungszeitraum	6
3.1.2.	Haushaltsausgleich des Finanzhaushaltes und Darstellung der Entwicklung des Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen im Finanzplanungszeitraum	7
3.2.	Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Finanzplanungszeitraum	9
4.	Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals im Finanzplanungszeitraum	10
5.	Erläuterung der Haushaltsansätze	11
5.1.	Wichtige Erträge und Einzahlungen	11
5.2.	Wichtige Aufwendungen und Auszahlungen	14
5.3.	Übersicht über die Entwicklung der Investitionen sowie der sich hieraus ergebenden wesentlichen Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzrechnung der Folgejahre	18
5.4.	Verpflichtungsermächtigungen	20
5.5.	Verbindlichkeiten	20
5.5.1	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres	20
5.5.2.	Entwicklung der Investitionskredite	20
5.5.3.	Kassenkredite	21
5.6.	Sonstige finanzielle Verpflichtungen	21
5.7.	Entwicklung der Sonderposten	21
5.8.	Entwicklung der Rückstellungen	22
5.9.	Übersicht über freiwillige Leistungen	23
6.	Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit	23
7.	Stellenplan	23
8.	Fazit und Ausblick	24

1. Grundlagen und Rahmenbedingungen

Budgetdiskussion:

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2022 wurde auf der Grundlage der Anmeldungen der Fachämter aufgestellt. Dabei erfolgte eine Abstimmung mit den budgetverantwortlichen Amtsleitern.

Der im Ergebnis dieser Abstimmung entstandene Entwurf wurde am 23.11.2021 vom Hauptausschuss der Gemeinde Kritzmow diskutiert. Hierbei wurde die Haushaltslage des Gesamthaushaltes über alle Budgets dargelegt und die einzelnen Budgets/Teilhaushalte detailliert betrachtet. Entsprechend der Empfehlung des Hauptausschusses wurde anschließend der vorliegende Haushaltsplan mit der Haushaltssatzung für das Jahr 2022 aufgestellt.

Haushaltserlass:

Ein Haushaltserlass bzw. Orientierungsdaten des Ministeriums für Inneres und Europa für das Haushaltsjahr 2022 liegen derzeit noch nicht vor. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die kommunale Haushaltswirtschaft können nur geschätzt werden und sind mit großen Unsicherheiten behaftet. Infolge wurden die Zuweisungsbeträge sehr vorsichtig angesetzt.

Wesentliche Grundlagen für die doppische Haushaltsplanung sind die Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern vom 13.07.2011 zuletzt geändert durch Artikel 1 des Doppik-Erleichterungsgesetzes vom 23.07.2019, die Gemeinde-Haushaltsverordnung-Doppik vom 25.02.2008 zuletzt geändert durch Artikel 1 der Doppik-Erleichterungsverordnung vom 23.07.2019 und die Verwaltungsvorschriften zur Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik und zur Gemeindekassenvorordnung-Doppik in der aktuellen Fassung vom 23.07.2019.

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Kritzmow zum 01.01.2012 wurde durch den Prüfungsausschuss geprüft, durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Kritzmow am 30.06.2015 festgestellt und öffentlich bekanntgemacht. Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplans 2022 sind die Jahresabschluss bis einschließlich 2017 festgestellt. Für die Folgejahre liegen vorläufige Jahresabschlüsse vor, die in die Erläuterungen einbezogen wurden.

2. Statistische Angaben zur allgemeinen Entwicklung

Gemeindegebiet

Die Gemeinde Kritzmow liegt im Landkreis Rostock, südwestlich der Hansestadt Rostock. Sie bildet seit dem 06.05.1991 zusammen mit den Gemeinden Elmenhorst/Lichtenhagen, Papendorf, Lambrechtshagen, Pölchow, Stäbelow und Ziesendorf das Amt Warnow-West. Zum Gemeindegebiet gehören die Orte Kritzmow, Klein Stove, Klein Schwaß und Groß Schwaß. Das Territorium der Gemeinde umfasst eine Fläche von 1.481 ha.

Bevölkerungsentwicklung

Zum 31.12.2020 waren in der Gemeinde 3.896 Einwohner und somit 4 Einwohner weniger als im Vorjahr gemeldet.

Bevölkerungsstand lt. statistischem Amt zum	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
für Haushaltsjahr	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Einwohner	3.639	3.799	3.797	3.875	3.900	3.896

Per 01.10.2021 belief sich die Zahl lt. Einwohnermeldeamt auf 3.912 Einwohner.

Davon waren gemeldet in:

Kritzmow	3.071 Einwohner
Klein Schwaß	390 Einwohner
Groß Schwaß	402 Einwohner
Klein Stove	49 Einwohner.

Charakteristik der Gemeinde

Die Nähe zur Hansestadt Rostock ermöglicht der Gemeinde eine gute Verkehrsanbindung. Die Verkehrsinfrastruktur in der Gemeinde Kritzmow wurde in den vergangenen Jahren in weiten Teilen saniert und ausgebaut. Die Bundesautobahnen BAB 19 und 20 bieten über die B 103 mit der Anschlussstelle Rostock-West den direkten Anschluss an das Bundesfernstraßennetz.

In der Gemeinde Kritzmow befindet sich die Grundschule „Regenbogenkinder“, die nach 2010 mit Sporthalle als zweizügige Schule neu errichtet wurde und als Amtsschule betrieben wird. Zur Betreuung von Kindern steht die Kindertagesstätte „Schwalbennest“ mit Krippe, KITA und Hort zur Verfügung. Diese werden von einem freien Träger, dem „DRK Bad Doberan“ für die Gemeinde Kritzmow betrieben. Mit der Feuerwehr in Klein Schwaß und Kritzmow, der alten Schule (Gemeindezentrum mit Jugendclub) sowie den vom FSV bzw. SSV Kritzmow betriebenen Sportanlagen gibt es weitere öffentliche Einrichtungen, die ein aktives Gemeinde- und Vereinsleben ermöglichen.

Wirtschaftlich ist die Gemeinde vor allem von den Gewerbegebieten an der B 103 und in Groß Schwaß bestimmt.

3. Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft

3.1. Darstellung des Haushaltsausgleichs

3.1.1. Haushaltsausgleich des Ergebnishaushaltes und Entwicklung der Jahresergebnisse im Finanzplanungszeitraum

Gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 1 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn der Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung von noch nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen und vorgetragenen Jahresüberschüssen aus Haushaltsvorjahren gemäß § 2 Absatz 1 Nummer 27 keinen Fehlbetrag ausweist, also mindestens ausgeglichen ist.

Es wird in allen bisher abgeschlossenen oder vorläufig abgeschlossenen Haushaltsjahren ein positives Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen ausgewiesen (s. Nebenrechnung Fortschreibung vorläufige Jahresergebnisse auf der nächsten Seite).

Einschätzung der dauernden Leistungsfähigkeit

Entwicklung Jahresergebnis EHH

	2012 festgest.	2013 festgest.	2014 festgest.	2015 festgest.	2016 festgest.	2017 festgest.	2018 vorl.	2019 vorl.	2020 vorl.	2021	2022	2023	2024	2025
11. Summe jhr. Erträge	4.388.133,66	4.509.079,93	4.775.286,65	3.693.482,70	4.197.232,99	4.650.720,53	4.364.285,82	4.129.840,42	4.752.036,33	4.840.700	5.050.300	4.960.000	4.940.600	4.942.100
21. Summe jhr. Aufwendungen	4.181.388,78	4.222.109,61	3.668.262,21	3.724.057,14	3.590.231,30	3.641.500,84	3.705.596,97	3.979.148,24	3.900.812,91	4.832.800	3.050.200	4.578.000	4.571.700	4.566.800
22. Laufendes Ergebnis Vw	206.744,88	286.970,32	1.107.024,44	-30.574,44	607.001,69	709.219,69	658.688,85	150.692,18	851.223,42	7.900	0	382.000	366.900	375.100
Finanzergebnis	-57.083,98	-13.169,09	-32.051,57	-39.980,90	-16.574,23	3.571,11	7.987,50	150.692,18	851.223,42	7.900	0	382.000	366.900	375.100
Außerordentliches Ergebnis	110.853,67	-7,00	0,00	0,00	327.600,27	0,00	666.676,35	7.987,50	851.223,42	7.900	0	382.000	366.900	375.100
25. vorläufiges Jahresergebnis	260.520,57	273.801,23	1.094.972,87	-70.555,34	918.031,93	712.790,80	444.888,85	-114.807,82	661.623,42	7.900	0	382.000	366.900	375.100
26. Einstellung in Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	84.000,00	128.000,00	228.800,00					
Finanzgleichrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	297.800,00	333.500,00	410.400,00					
vorausichtliche SOPO														
vorausichtliche AFA														
26.520,57	273.801,23	1.094.972,87	-70.555,34	918.031,93	712.790,80	444.888,85	-114.807,82	661.623,42	661.623,42	7.900	0	382.000	366.900	375.500
31. festgestelltes Jahresergebnis	260.520,57	273.801,23	1.094.972,87	-70.555,34	918.031,93	712.790,80								
33. Vortrag	260.520,57	534.321,80	1.629.294,67	1.558.739,33	2.476.771,26	3.189.562,06	3.634.450,91	3.519.643,09	4.181.266,51	4.189.167	4.189.167	4.571.167	4.938.067	5.313.567

HH-Ausgleich FHH

Forderungen EHK JA

22. Solfo ord. Ein- und Auszahlungen	2.147.470,84	2.387.550,12	2.493.558,79	2.991.242,88	2.622.097,55	3.465.813,51	3.497.019,68	3.323.314,25	1.584.577,48	1.801.909	1.788.709	1.655.409	2.064.709	1.502.809
39. Solfo Ein- und Auszahlungen Investitionen	423.859,04	508.319,17	83.217,33	158.313,42	907.807,17	784.673,86	689.757,43	214.974,10	899.063,43	160.800	58.300	531.800	513.000	519.400
42. ordentliche Tilgung	2.675,01	-117.061,44	655.794,93	-237.298,41	249.835,96	-191.665,94	-699.898,13	-1.849.403,10	-481.272,58	-18.900	-95.500	-73.500	-1.048.500	-988.500
Forderungen EHK JE	187.525,04	284.015,81	245.670,12	293.125,08	300.762,17	561.781,55	163.512,23	164.196,89	166.882,48	155.100	97.100	49.000	26.700	0
HH-Reste	2.387.550,12	2.493.558,79	2.991.242,88	2.622.097,55	3.465.813,51	3.497.019,68	3.323.314,25	1.584.577,48	1.801.909,15	1.788.709	1.655.409	2.064.709	1.502.809	1.033.709

46. Veränderung Forderungen

	106.008,67	-897.684,09	-841.715,96	31.206,17	-173.705,43	-1.736.736,77	-13.200	-133.300	408.300	-469.100				
--	------------	-------------	-------------	-----------	-------------	---------------	---------	----------	---------	----------	--	--	--	--

sonstiger SOPO

	628.466,78	628.466,78	628.466,78	628.466,78	628.466,78	628.466,78	628.466,78	628.466,78	628.466,78	628.466,78	531.566,78	531.566,78	531.566,78	531.566,78
--	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------	------------

Insoweit ist sowohl im Haushaltsjahr als auch zum Ende des Finanzplanungszeitraumes der Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt gegeben.

Lfd. Nr.		Jahr	Jahresergebnis	je Einwohner	vorzutragende Beträge
			in EUR		
		1	2	3	4
1.	aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge vorläufig*				
1.1.	Haushaltsergebnis festgestellt	2012	260.521	80	260.521
	Haushaltsergebnis festgestellt	2013	273.801	85	534.322
	Haushaltsergebnis festgestellt	2014	1.094.973	328	1.629.294
	Haushaltsergebnis festgestellt	2015	-70.555	-21	1.558.739
	Haushaltsergebnis festgestellt	2016	918.032	266	2.476.771
	Haushaltsergebnis festgestellt	2017	712.791	196	3.189.562
	Haushaltsergebnis vorläufig*	2018	444.889	117	3.634.451
	Haushaltsergebnis vorläufig*	2019	-114.808	-30	3.519.643
	bisher vorzutragen vorläufig*		3.519.643		
1.2.	2. Haushaltsvorjahr (Haushaltsergebnis) vorläufig*	2020	661.623	171	4.181.267
1.3.	1. Haushaltsvorjahr (Haushaltsplan)	2021	7.900	2	4.189.167
2.	Ansatz des Haushaltsjahres	2022	0	0	4.189.167
3.	Summe/Saldo zum Ende des Haushaltsjahres	2022	4.189.167		
4.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre				
	1. Haushaltsfolgejahr	2023	382.000	98	4.571.167
	2. Haushaltsfolgejahr	2024	366.900	94	4.938.067
	3. Haushaltsfolgejahr	2025	375.500	96	5.313.567
5.	Summe/Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes		5.313.567		

jedoch bereits unter Berücksichtigung der planmäßigen Abschreibungen und Auflösungen Sonderposten

3.1.2. Haushaltsausgleich des Finanzhaushaltes und Darstellung der Entwicklung des Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen im Finanzplanungszeitraum

Gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 2 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn im Finanzhaushalt kein negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 39 besteht, also unter Berücksichtigung von vorzutragenden Beträgen aus Haushaltsvorjahren der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen zu decken.

Bei der Ermittlung des Haushaltsausgleichs im Finanzhaushalt ist der Bestand an liquiden Mitteln zum Ende des letzten Haushaltsjahres mit einer kamerale Rechnungslegung, soweit er dem Bereich der laufenden Ein- und Auszahlungen zuzurechnen ist, mit zu berücksichtigen. Dieser wurde in der Eröffnungsbilanz mit 2.152.103,91 EUR festgestellt.

Da die Gemeinde seit einigen Jahren die Verschuldung überdurchschnittlich abbaut (von ca. 3 Mio. EUR im Jahr 2010 auf aktuell 173.177,32 EUR), reichte der Überschuss der ordentlichen und außerordentlichen Einzahlungen über die korrespondierenden Auszahlungen nicht immer zur Finanzierung der planmäßigen Kredittilgung aus. Der Ausgleich konnte jedoch durch die Inanspruchnahme der Vorträge in jedem Haushaltsjahr gesichert werden.

Auch für 2022 wird der jahresbezogene Überschuss der laufenden Einzahlungen über die korrespondierenden Auszahlungen zur Finanzierung der planmäßigen Tilgungen nicht ausreichen. Zum Haushaltsausgleich muss der Vortrag herangezogen werden. In den Finanzplanungsjahren können jahresbezogen wieder positive Salden ausgewiesen werden. Insoweit ist sowohl im Haushaltsjahr als auch zum Ende des Finanzplanungszeitraumes der Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt gegeben.

Lfd. Nr.		Jahr	jahresbezogener Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen	Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen	je Einwohner	planmäßige Tilgung von Investitionskrediten	in Haushaltsfolgejahre vorzutragende Beträge
			in EUR				
			1	2	3	4	5
1.	aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge vorläufig		2.152.104				2.152.104
1.1.	Haushaltsergebnis festgestellt	2012	236.334	423.859	131	187.525	2.388.438
	Haushaltsergebnis festgestellt	2013	224.303	508.319	157	284.016	2.612.741
	Haushaltsergebnis festgestellt	2014	-162.453	83.217	25	245.670	2.450.288
	Haushaltsergebnis festgestellt	2015	-134.812	158.313	47	293.125	2.315.477
	Haushaltsergebnis festgestellt	2016	602.045	902.807	261	300.762	2.917.522
	Haushaltsergebnis festgestellt	2017	222.892	784.674	216	561.782	3.140.414
	Haushaltsergebnis vorläufig	2018	526.245	689.757	182	163.512	3.666.659
	Haushaltsergebnis vorläufig	2019	50.779	214.974	57	164.195	3.717.439
	bisher vorzutragen vorläufig		3.717.438	3.765.921		2.200.587	3.717.439
1.2.	2. Haushaltsvorjahr (Ergebnis) vorläufig	2020	734.181	899.063	232	164.882	4.451.619
1.3.	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2021	5.700	160.800	41	155.100	4.457.319
2.	Ansatz des Haushaltsjahres	2022	-37.800	59.300	15	97.100	4.419.519
3.	Summe/Saldo zum Ende des Haushaltsjahres	2022	4.419.519	4.885.085		2.617.669	4.419.519
4.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre						
	1. Haushaltsfolgejahr	2023	482.800	531.800	136	49.000	4.902.319
	2. Haushaltsfolgejahr	2024	486.600	513.300	132	26.700	5.388.919
	3. Haushaltsfolgejahr	2024	519.400	519.400	133	0	5.908.319
5.	Summe/Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes		5.908.319	6.449.585		2.693.369	5.908.319

3.2. Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Finanzplanungszeitraum

Die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Finanzplanungszeitraum wird in **Muster 5b** dargestellt.

In den Zeilen 1 bis 3 sowie 17 wird die Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite in den beiden Haushaltsvorjahren, im Haushaltsjahr und im Finanzplanungszeitraum dargestellt. Die liquiden Mittel der Gemeinde (Guthaben auf dem Verrechnungskonto der Einheitskasse beim Amt) werden im Haushaltsjahr auf 1.655.409 EUR abnehmen und sich bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes auf ca. 1.033.000 EUR weiter verringern.

In den folgenden Zeilen 4 bis 16 werden die Ursachen für die Veränderung des Saldos der liquiden Mittel unterschieden nach

- dem laufenden Bereich (Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen und planmäßige Tilgung von Krediten)
- dem Investitionsbereich (Saldo der Ein- und Auszahlungen für Investitionen)
- dem Bereich der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern.

Sofern in Zeile 7 kein negativer Betrag ausgewiesen wird, ist in dem entsprechenden Jahr der Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt gegeben. Der Haushaltsausgleich ist in allen vorliegenden Haushaltsjahren gegeben. Die Überschüsse der laufenden Einzahlungen über die laufenden Auszahlungen reichen unter Berücksichtigung der vorzutragenden Beträge aus Haushaltsvorjahren immer aus, die planmäßigen Tilgungen der Kredite für Investitionen zu decken. Zum Ende des Finanzplanungszeitraumes ist eine Überdeckung in Höhe von 5.908.319 EUR zu verzeichnen. Diese wird benötigt, um die Unterdeckung des Saldos aus Investitionstätigkeit zu kompensieren, der -4.899.441 EUR am Ende des Finanzplanungszeitraums beträgt. In fast allen Haushaltsjahren übersteigen die Investitionsauszahlungen die Investitionseinzahlungen.

4.Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals im Finanzplanungszeitraum

Die Entwicklung des Eigenkapitals zum Ende des Haushaltsjahres zeigt die nachstehende Tabelle.

Es handelt sich auch hier teilweise noch um vorläufige Angaben, da bisher nur die Eröffnungsbilanz und die Jahresabschlüsse bis einschließlich 2017 festgestellt sind.

Das Eigenkapital wurde in der Eröffnungsbilanz mit 7.539.335,00 EUR festgestellt.

Die vorläufigen Jahresergebnisse der Folgejahre werden zunächst als Ergebnisvortrag ausgewiesen, da über ihre Verwendung noch kein Beschluss gefasst wurde. Aufgrund der Einstellung der erhaltenen investiv gebundenen Schlüsselzuweisungen bzw. der Infrastrukturauschale ab 2020 in die zweckgebundene Kapitalrücklage erhöht sich das Eigenkapital im Finanzplanungszeitraum um 913.342 EUR. Das Eigenkapital beträgt am Ende des Finanzplanungszeitraumes voraussichtlich 13.751.930 EUR.

Mit dem Ausweis eines positiven Eigenkapitals kommt die Gemeinde der Vorschrift der Kommunalverfassung bezüglich der Erhaltung des Eigenkapitals und einer nicht zulässigen Überschuldung nach.

Lfd. Nr.		Jahr	Ergebnisvortrag in das Haushaltsfolgejahr	Rücklagen				Eigenkapital zum Ende des Haushaltsjahres
				Allgemeine Kapitalrücklage	Zweckgebundene Kapitalrücklagen	Rücklage komm. Finanzausgleich	Sonst. zweckgeb. Ergebnisrücklagen	
				in EUR				
1	2	3	4	5	6	7		
1.	Bestand zum Ende des Haushaltsvorjahres							
1.1.	Eröffnungsbilanz		7.539.335	0	0	0	7.539.335	
	Jahresabschluss festgestellt	2012	260.521	7.653.882	0	0	7.914.402	
	Jahresabschluss festgestellt	2013	273.801	7.653.875	11.475	0	8.199.672	
	Jahresabschluss festgestellt	2014	1.094.973	7.659.315	6.722	0	9.306.807	
	Jahresabschluss festgestellt	2015	-70.555	7.659.321	2.359	0	9.238.617	
	Jahresabschluss festgestellt	2016	918.032	7.659.329	28.038	0	10.184.694	
	Jahresabschluss festgestellt	2017	712.791	7.525.021	24.250	0	10.787.427	
	Jahresabschluss vorläufig*	2018	444.889	7.525.021	35.043	0	11.267.359	
	Jahresabschluss vorläufig*	2019	-114.808	7.525.021	5.661	0	11.158.212	
	bisher vorzutragen vorläufig		3.519.643	7.525.021	113.548	0	11.158.212	
1.2.	2. Haushaltsvorjahr (Ergeb.)*	2020	4.181.267	7.525.021	380.142	0	12.086.430	
1.3.	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2021	4.189.167	7.525.021	646.742	0	12.360.930	
2.	Bestand zum Ende des Haushaltsjahres	2022	4.189.167	7.525.021	913.342	0	12.627.530	
3.	Bestand zum Ende des jeweiligen Haushaltsfolgejahres							
	1. Haushaltsfolgejahr	2023	4.571.167	7.525.021	913.342	0	13.009.530	
	2. Haushaltsfolgejahr	2024	4.938.067	7.525.021	913.342	0	13.376.430	
4.	Bestand zum Ende des Finanzplanungszeitraumes	2025	5.313.567	7.525.021	913.342	0	13.751.930	

* jedoch bereits unter Berücksichtigung der planmäßigen Abschreibungen und Auflösungen Sonderposten

5. Erläuterung der Haushaltsansätze

5.1. Wichtige Erträge und Einzahlungen

Die Summe der laufenden Erträge beträgt 5.050.300 EUR. Gegenüber dem Vorjahr (Vorjahr 4.840.700 EUR) bedeutet dies eine Erhöhung um 209.600 EUR.

Die **Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben** betragen 3.630.500 EUR (Vorjahr 3.582.500 EUR). Im Vergleich zum letzten Haushaltsjahr erwartet die Gemeinde insgesamt 46.600 EUR mehr Einkommens- und Umsatzsteueranteile. Diese sind nach Mitteilung vom statistischem Amt auf Grundlage der Septemberdaten 2020 veranschlagt. Die Steuererträge (Grundsteuer A und B) wurden auf der Basis der tatsächlichen Veranlagungen 2021 angesetzt. Die Gewerbesteuer ist höher als nach den vom Finanzamt festgesetzten Vorauszahlungen in Höhe von 1.000.000 EUR wie im Vorjahr veranschlagt.

Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen werden in Höhe von 955.100 EUR (Vorjahr 854.900 EUR) erwartet. Diese Position beinhaltet Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (Fördermittel), die nicht zahlungswirksam sind. Es handelt sich dabei um die Investitionsförderungen, die die Gemeinde in den Vorjahren erhalten hat.

Die Gemeinde rechnet mit Schlüsselzuweisungen wie auch im Vorjahr in Höhe von 663.800 EUR.

Der Ergebnishaushalt 2022 kann nur durch die Auflösung des sonstigen Sonderpostens (Haushaltskonsolidierungsrücklage) in Höhe von 96.900 EUR (Vorjahr 0 EUR) ausgeglichen dargestellt werden. Bei Inanspruchnahme verbleibt ein Bestand von 531.566 EUR.

Die **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte** betragen 51.400 EUR und werden damit um 22.000 EUR geringer veranschlagt als im Vorjahr (Vorjahr 73.400 EUR).

Die Erträge für die Entgelte Wasser- und Bodenverband werden nur in Höhe von 12.000 EUR (Vorjahr 34.000 EUR) geplant. In geraden Jahren wie 2022 werden nur Gebühren über 50 EUR erhoben.

Die **privatrechtlichen Leistungsentgelte** betragen 281.800 EUR (Vorjahr 191.900 EUR). Sie betreffen die Mieten und Pachten entsprechend der aktuellen Verträge.

Die **Zinserträge und sonstige Finanzerträge** werden in Höhe von 21.400 EUR (Vorjahr 17.900 EUR) geplant. Hierbei handelt es sich um die Erträge aus Dividenden des Kommunalen Anteilseignerverbandes Ostseeküste der E.DIS AG, die Vollverzinsung aus der Gewerbesteuer und die Zinserträge aus Geldanlagen, die wieder leicht ansteigen.

Sonstige laufende Erträge sind in Höhe von 110.100 EUR (Vorjahr 120.100 EUR) zu erwarten. Es handelt sich hierbei um die Konzessionsabgaben.

Die im Finanzhaushalt veranschlagten laufenden Einzahlungen weichen teilweise von den im Ergebnishaushalt veranschlagten Erträgen ab. Dies ist vor allem darin begründet, dass im Ergebnishaushalt die Auflösungen aus Sonderposten sowie die Auflösung von Rückstellungen dargestellt werden, die nicht zahlungswirksam sind. Alle übrigen Aussagen zu den Erträgen gelten somit auch für die Einzahlungen.

Insgesamt muss von einer zunächst rückläufigen Grundausstattung ausgegangen werden. Die Steuereinnahmen werden infolge der Corona-Pandemie und der sich daraus ergebenden gesamtwirtschaftlichen Entwicklung Ausfälle erleiden, die zahlenmäßig kaum zu benennen sind. Die konsequente Ausschöpfung des eigenen Einnahmepotenzials muss daher stärker in den Fokus rücken.

Eine Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Erträge und Einzahlungen zeigt die nachfolgende Tabelle:

Lfd. Nr.	Ertrags-/Einzahlungsarten	RE 2020 vorl.		Plan 2021		Plan 2022		Plan 2023		Plan 2024		Plan 2025	
		Erträge	Einzahl-lungen	Erträge	Einzahl-lungen	Erträge	Einzahl-lungen	Erträge	Einzahl-lungen	Erträge	Einzahl-lungen	Erträge	Einzahl-lungen
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	3.537.883,26	3.439.098,68	3.582.500	3.582.500	3.630.500	3.630.500	3.757.200	3.757.200	3.757.200	3.757.200	3.757.200	3.757.200
	davon Grundsteuer A	12.211,95	13.480,42	14.900	14.900	13.900	13.900	13.900	13.900	13.900	13.900	13.900	13.900
	Grundsteuer B	366.562,92	371.432,28	366.000	366.000	367.000	367.000	367.000	367.000	367.000	367.000	367.000	367.000
	Gewerbsteuer	982.520,24	877.431,06	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
	Einkommenssteuer	1.928.809,80	1.928.809,80	1.981.600	1.981.600	2.053.900	2.053.900	2.177.200	2.177.200	2.177.200	2.177.200	2.177.200	2.177.200
	Umsatzsteuer	233.482,65	233.482,65	206.000	206.000	180.300	180.300	183.700	183.700	183.700	183.700	183.700	183.700
	Hundesteuer	14.295,70	14.462,47	14.000	14.000	15.400	15.400	15.400	15.400	15.400	15.400	15.400	15.400
2.	Zuwendungen, allg. Umlagen	895.960,23	895.960,23	854.900	663.800	955.100	663.800	830.100	637.300	829.700	637.300	825.400	637.300
	davon Schlüsselzuweisung	693.252,23	693.252,23	663.800	663.800	663.800	663.800	637.300	637.300	637.300	637.300	637.300	637.300
	Auflösung SOPO FM	99.500,00	0,00	191.100	0	194.400	0	192.800	0	192.400	0	188.100	0
	Aufl. sonst. SOPO	109.500,00	0,00	0	0	96.900	0	0	0	0	0	0	0
4.	öff.-rechtliche Leistungsentgelte	226,76	464,53	73.400	34.600	51.400	12.600	57.400	18.600	51.400	12.600	57.400	18.600
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	143.435,38	143.598,43	191.900	191.900	281.800	281.800	18.800	181.800	181.800	181.900	181.800	181.800
9.	Zinserträge/-einzahlungen	25.194,46	19.856,55	17.900	17.900	21.400	21.400	23.400	23.400	10.400	10.400	10.400	10.400
	davon für Geldanlagen	4.528,18	3.015,27	7.500	7.500	11.000	11.000	13.000	13.000	0	0	0	0
	aus Forderungen	20.666,28	16.841,28	10.400	10.400	10.400	10.400	10.400	10.400	10.400	10.400	10.400	10.400
10.	sonst. laufende Erträge/Einzahlung	132.181,21	134.627,24	120.100	120.100	110.100	110.100	110.100	110.100	110.100	110.100	110.100	110.100
	davon Konzessionsabg.	127.164,20	130.603,93	120.000	120.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
11.	Ordentliche Erträge/Einzahlung	4.752.036,33	4.650.760,69	4.840.700	4.610.800	5.050.300	4.720.200	4.960.000	4.728.400	4.940.600	4.709.500	4.942.300	4.715.400
23.	Außerordentliche Erträge/Einzahlung	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe												
	Erträge/Einzahlung	4.752.036,33	4.650.760,69	4.840.700	4.610.800	5.050.300	4.720.200	4.960.000	4.728.400	4.940.600	4.709.500	4.942.300	4.715.400
	je Einwohner	1.226,33	1.200,20	1.241,21	1.182,26	1.296,28	1.211,55	1.273,10	1.213,66	1.268,12	1.208,80	1.268,56	1.210,32

unter Berücksichtigung der geplanten Auflösung SOPO

5.2. Wichtige Aufwendungen und Auszahlungen

Die Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit beträgt 5.050.300 EUR. Gegenüber 2021 (Vorjahr 4.832.800 EUR) werden die laufenden Aufwendungen um 217.500 EUR erhöht.

Die **Personalaufwendungen** in Höhe von 62.000 EUR werden gegenüber dem Vorjahr (Vorjahr 63.300 EUR) um 1.300 EUR niedriger veranschlagt. Hierbei handelt es sich um die Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Tätigkeit (Bürgermeister, Gemeindevertretung, Feuerwehr).

Aufwendungen für **Sach- und Dienstleistungen** werden im Umfang von 1.076.200 EUR (Vorjahr 944.500 EUR) erwartet.

Die Kostenerstattung für die Bauhofumlage an das Amt wird in Höhe von 145.400 EUR (Vorjahr 141.800 EUR) veranschlagt. Die Erhöhung resultiert aus Investitionen (Arbeitskorb für den Hublader, Hochgrasmähwerk) und die Entwicklung der Personalkosten.

Im Produkt Brandschutz (ohne Teichsanierung und Sanitärsanierung Klein Schwaß) bewegen sich die Aufwendungen im Gesamtumfang in Höhe von 95.300 EUR (Vorjahr 155.400 EUR). Besondere Berücksichtigung fanden dabei die Geräte- und Fahrzeugunterhaltung (17.400 EUR) und die Aufwendungen für die Jugendfeuerwehr (2.500 EUR inkl. Amtszeltlager).

Zur Weiterführung für die Sanierung des Sozialgebäudes der Feuerwehr in Klein Schwaß Gebäudes wird ein Übertragungsvermerk in das Jahr 2022 gesetzt (48.500 EUR).

Für die Unterhaltung von Teichen werden insgesamt 190.000 EUR veranschlagt. Davon entfallen auf die laufende Unterhaltung 10.000 EUR und auf die Entschlammung des Schulteiches 171.000 EUR. Für die verbleibenden Mittel aus dem Jahr 2021 wird ein Übertragungsvermerk für die Entschlammung des Schulteiches in das Jahr 2022 gesetzt.

Für die Unterhaltung von Hydranten werden Mittel in Höhe von 2.000 EUR geplant. Die Mittel werden mit einem Sperrvermerk versehen. Dieser kann nur durch den Bürgermeister aufgehoben werden.

Die Amtsschulumlage für die Grundschule Kritzmow wird in Höhe von 223.800 EUR bei einer Schülerzahl von 176 Schülern (Vorjahr 194.500 EUR für 166 Schüler) geplant. Für den Schullastenausgleich Grundschule werden wie auch im Vorjahr Mittel in Höhe von 55.000 EUR bei einer Schülerzahl von 50 Schülern geplant.

Die Amtsschulumlage Warnowschule Papendorf wird in Höhe von 118.500 EUR bei einer Schülerzahl von 114 Schülern (Vorjahr 127.100 EUR für 123 Schüler) geplant. Der Schullastenausgleich für Regionale Schulen wird in Höhe von 32.000 EUR bei einer Schülerzahl von 32 Schülern wie im Vorjahr veranschlagt.

Die Stromkosten der Straßenbeleuchtung werden Mittel in Höhe von 17.000 EUR (Vorjahr 20.000 EUR) veranschlagt. Die Anlagen sind auf LED umgerüstet, so dass von Kostensparnissen ausgegangen werden kann.

Die Aufwendungen für die Straßenunterhaltung werden in Höhe von 50.000 EUR veranschlagt. Die verbleibenden Mittel aus dem Jahr 2021 werden in das Jahr 2022 weiterübertragen (Sanierung Biestower Weg, Wilsener Weg).

Für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung werden Mittel in Höhe von 7.500 EUR wie auch im Vorjahr für erforderliche Reparaturleistungen veranschlagt. Für den Winterdienst werden unverändert Mittel in Höhe von 16.000 EUR (Vorjahr 17.000 EUR) geplant. Dies entspricht dem durchschnittlichen Bedarf der letzten Jahre.

Für die Unterhaltung der Straßenentwässerungsanlagen wird ein Übertragungsvermerk in das Jahr 2022 gesetzt (10.000 EUR).

Die Regenwasserkanalbenutzungsgebühren werden in Höhe von 47.200 EUR und somit gegenüber dem Vorjahr um 17.700 EUR erhöht veranschlagt.

Für die Unterhaltung der Grünanlagen werden Mittel in Höhe von 30.000 EUR (Vorjahr 28.900 EUR) und für die Baumpflege in Höhe von 5.000 EUR (Vorjahr 19.714 EUR inkl. HHR) geplant. Die Unterhaltung der Grünanlagen beinhaltet die Pflege in den Wohngebieten und dem Dorfplatz mit durchschnittlich 6 Pflegegängen in der Saison durch eine Fachfirma (Vergabeverfahren 1. Quartal 2022). Für die Baumpflege sind neben den planmäßigen Pflegearbeiten am Altbestand und der Beseitigung von Wetterschäden sowie Neu- und Ersatzpflanzungen vorgesehen. Weiterhin werden die verbleibenden Mittel aus dem Jahr 2021 in das Jahr 2022 weiterübertragen.

Die Beiträge an die Wasser- und Bodenverbände werden infolge der Zunahmen der Schäden steigen. Es wird mit Umlagekosten von 32.000 EUR (Vorjahr 30.600 EUR) gerechnet.

Bei der Unterhaltung der Entwässerungsanlagen wird zur Weiterführung der Maßnahme ein Übertragungsvermerk in das Jahr 2022 für den Rückbau des Teiches im Wohngebiet Groß Schwaß gesetzt.

Abschreibungen werden in einer Gesamthöhe von 389.400 EUR berücksichtigt (Vorjahr 382.800 EUR). Diese entfallen auf die Produkte Brandschutz (18.100 EUR), Grundschule Kritznow (25.000 EUR), Regionale Schule WSP (4.400 EUR), Kindertagesstätte (41.400 EUR), Hort (3.600 EUR), Jugendclub (100 EUR), Spielplätze (11.000 EUR), Sportstätten (6.400 EUR), Wasserversorgung (600 EUR), Gewässerunterhaltung (5.400 EUR), Gemeindestraßen (270.700 EUR), Öffentliches Grün (200 EUR) und Gemeindezentrum (2.500 EUR). Die Abschreibungen werden mit neuen Investitionen zukünftig weiter steigen.

Für **Zuwendungen und Umlagen** werden Aufwendungen in Höhe von 3.257.800 EUR (Vorjahr 3.263.600 EUR) veranschlagt. Den größten Posten nimmt die Kreisumlage mit 1.572.500 EUR wie auch im Vorjahr ein. Zugrunde liegt der beschlossene Umlagesatz 39,71%.

Die Amtsumlage wurde mit 581.100 EUR mit einem Prozentsatz von 13,66 % der Umlagegrundlagen eingestellt (Vorjahr 578.900 EUR bei 13,60 % der Umlagegrundlagen).

Die Aufwendungen für die Gewerbesteuerumlage werden nach dem Ertrag der Gewerbesteuer berechnet.

Der Zuschuss für den LKW-Führerschein der Feuerwehr wird in Höhe von 2.500 EUR veranschlagt. Der Zuschuss an die Kameradschaftskasse wird wie im Vorjahr mit 3.000 EUR geplant.

Die Ausgleichszahlungen für Kinder in Tageseinrichtungen werden in Höhe von 964.100 für 480 Kinder (Vorjahr 972.000 EUR für 530 Kinder) veranschlagt. Der Wohnsitzgemeindeanteil erhöht sich pro Kind und Monat um 14,62 EUR.

Die **Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen** werden in Höhe von 1.300 EUR (Vorjahr 2.000 EUR) geplant. Hierbei handelt es sich um Zinsaufwendungen für die 2 noch bestehenden Kredite sowie sonstige Zinsen aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer.

Für die **Sonstigen laufenden Aufwendungen** werden 163.600 EUR (Vorjahr 176.600 EUR) geplant. Diese Position beinhaltet die Kosten für die Geschäftsaufwendungen, Öffentlichkeitsarbeit Internet, Versicherungen, Repräsentationen, Ehrungen etc.

Für die Beschaffung von Tablets bzw. iPads für die Gemeindevertretung und sachkundige Einwohner wird ein Übertragungsvermerk in das Jahr 2022 gesetzt (20.900 EUR), ebenso für die Schulungskosten.

Für die Bauleitplanung werden alle noch verfügbaren Mittel in das Jahr 2022 übertragen und stehen weiter zur Verfügung. Zusätzlich werden insgesamt 170.000 EUR, davon 30.000 EUR F-Plan, 40.000 EUR B-Plan Nr. 24 am Karauschensoll und 100.000 EUR B-Plan Nr. 25 veranschlagt. Für den B-Plan Nr. 25 erfolgt die Refinanzierung in gleicher Höhe (100.000 EUR) über eine Kostenerstattung. Die Mittel für den B-Plan Nr. 25 werden mit einem Sperrvermerk versehen. Diese können nur durch die Gemeindevertretung aufgehoben werden.

Für ein Hochwasserschutzkonzept werden Mittel in Höhe von 50.000 EUR bereitgestellt.

Die im Finanzhaushalt veranschlagten laufenden Auszahlungen weichen teilweise von den im Ergebnishaushalt veranschlagten Aufwendungen ab. Dies ist vor allem darin begründet, dass im Ergebnishaushalt die Abschreibungen dargestellt werden, die nicht zahlungswirksam sind. Alle übrigen Aussagen zu den Aufwendungen gelten somit auch für die Auszahlungen.

Insgesamt kann von einem kontinuierlich leicht ansteigenden Finanzbedarf ausgegangen werden. Neben der allgemeinen Teuerungsrate erwachsen zusätzliche Finanzbedarfe infolge des steigenden Unterhaltungsaufwandes.

Eine Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Aufwendungen und Auszahlungen zeigt die nachfolgende Tabelle:

Lfd. Nr.	Aufwands-/Auszahlungssarten	RE 2020 vorl.		Plan 2021		Plan 2022		Plan 2023		Plan 2024		Plan 2025	
		Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen	Aufwendungen	Auszahlungen
12.	Personalaufwendungen/-auszahlungen	60.690,77	60.690,77	63.300	63.300	62.000	62.000	62.000	62.000	62.000	62.000	62.000	62.000
13.	Aufwendungen/Auszahlungen f. Sach- und Dienstleistungen	806.256,55	814.878,37	944.500	944.500	1.076.200	1.076.200	842.300	842.300	842.300	842.300	842.300	842.300
15.	Abschreibungen	410.400,00	0,00	382.800	0	389.400	0	381.400	0	377.600	0	370.800	0
	davon												
	Infrastrukturvermögen	305.500,00	0,00	265.500	0	269.300	0	269.300	0	268.800	0	267.300	0
	bebaute Grundstücke	48.900,00	0,00	47.600	0	47.500	0	47.500	0	47.500	0	47.500	0
	Maschinen, Anlagen	24.300,00	0,00	33.400	0	33.700	0	29.700	0	26.400	0	22.100	0
17.	Zuwendungen, Umlagen	2.950.853,34	2.792.945,88	3.263.600	3.263.600	3.257.800	3.257.800	3.255.300	3.255.300	3.255.300	3.255.300	3.255.300	3.255.300
	davon												
	Kreisumlage	1.388.019,15	1.388.019,15	1.572.500	1.572.600	1.572.500	1.572.500	1.572.500	1.572.500	1.572.500	1.572.500	1.572.500	1.572.500
	Amtsumlage	563.320,18	563.320,18	578.900	578.900	581.100	581.100	581.100	581.100	581.100	581.100	581.100	581.100
	Gewerbesteuerumlage	92.558,42	92.558,42	108.000	108.000	107.700	107.700	107.700	107.700	107.700	107.700	107.700	107.700
19.	Zins- und sonstige												
	Finanzaufwendungen/Auszahlungen	13.676,40	13.028,78	2.000	2.000	1.300	1.300	700	700	200	200	100	100
20.	Sonst. lfd. Aufwendungen/Auszahlungen	69.228,91	70.153,46	176.600	176.600	263.600	263.600	36.300	36.300	36.300	36.300	36.300	36.300
21.	Ordentliche Aufwendungen/Auszahlungen	3.900.812,91	3.751.697,26	4.832.800	4.450.000	5.050.300	4.660.900	4.578.000	4.196.600	4.573.700	4.196.100	4.566.800	4.196.000
	Außerordentliche												
24.	Aufwendungen/Auszahlungen	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Aufwendungen/Auszahlungen	3.900.812,91	3.751.697,26	4.832.800	4.450.000	5.050.300	4.660.900	4.578.000	4.196.600	4.573.700	4.196.100	4.566.800	4.196.000
	je Einwohner	1.006,56	968,18	1.239,18	1.141,03	1.296,28	1.196,33	1.175,05	1.077,16	1.173,95	1.077,03	1.172,18	1.077,00

unter Berücksichtigung der geplanten Abschreibungen

5.3. Übersicht über die Entwicklung der Investitionen sowie der sich hieraus ergebenden wesentlichen Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzrechnung der Folgejahre

Gemäß Empfehlung des Hauptausschusses vom 23.11.2021 und nach Festlegung in der Haushaltssatzung zum Haushaltsjahr 2022 werden die Investitionen im Finanzhaushalt ab einer Wertgrenze von 50.000 EUR dargestellt.

Eine **Investitionsübersicht** über alle Maßnahmen ist als **Anlage** beigefügt.

Das Investitionsprogramm 2022 sieht u.a. folgende neue Maßnahmen bzw. Maßnahmen zur Weiterführung vor:

Teilhaushalt	2	Bürgerdienste
Produkt	126	Brandschutz
Maßnahme	46	Neubau Feuerwehrgebäude

	gesamt	2020	2021	2022
Auszahlungen AiB	625.000	150.000	250.000	225.000

Erläuterung:

Am jetzigen Standort der Feuerwehr, Satower Straße 57a, ist eine Erweiterung durch die begrenzt zur Verfügung stehende Fläche nicht möglich. Die Stellplatzgrößen sind zu gering, die Sanitärausstattung ist völlig unzureichend und die Umkleiden befinden sich in der Fahrzeughalle, wodurch die Stellplatzfläche noch weiter verkleinert wird. Weiterhin kreuzen sich der Ausfahrtsweg der Einsatzfahrzeuge und die Zufahrt der Kameraden. Die Anforderungen aus der Brandschutzbedarfsplanung und die Sicherheitsvorschriften der Feuerwehr-Unfallkasse sind am jetzigen Standort nicht umsetzbar.

Mit einem Neubau können die Räumlichkeiten effizient und kompakt in einer neuen Kubatur unter Beachtung der aktuellen Vorschriften untergebracht werden. Als Standort ist eine Fläche an der Straße „Am Karauschensoll“ nordwestlich des Parkplatzes des Kritzmow Park vorgesehen. Die verbleibenden Mittel aus dem Jahr 2021 werden als Haushaltsausgaberesultat übertragen.

Auswirkungen:

In der Bilanz resultiert auf der Aktivseite eine Erhöhung des Anlagevermögens und eine Verringerung des Barmittelbestandes (Aktivtausch) in Höhe des Auszahlungsbetrages.

In der Finanzrechnung wird eine Auszahlung für Anlagen im Bau ausgewiesen.

In der Ergebnisrechnung erhöht sich der Aufwand für die Abschreibungen nach Fertigstellung der Maßnahme um ca. 7.800 EUR jährlich.

Teilhaushalt	2	Bürgerdienste
Produkt	126	Brandschutz
Maßnahme	62	Löschwasserversorgung Klein Stove

	gesamt	2019-2021	2021
Auszahlungen AiB	281.000	115.000	166.000

Erläuterung:

Die vorhandene Entnahmestelle am Löschteich in Klein Stove ist nicht mehr funktionstüchtig. Zudem führt der Teich wenig und unregelmäßig Wasser. Der Ortsteil Klein Stove verfügt über keine weiteren Möglichkeiten zur Löschwasserentnahme. Um den Grundschutz dauerhaft zu sichern plant die Gemeinde den Bau eines geschlossenen Behälters.

Eine exakte Kostenberechnung ist erst im Zuge der Planung möglich. Hierzu sollte als erstes eine aktuelle Vermessung beauftragt werden. Die verbleibenden Mittel aus dem Jahr 2021 werden als Haushaltsausgaberesert in das Jahr 2022 übertragen.

Auswirkungen:

In der Bilanz erfolgt auf der Aktivseite eine Erhöhung des Anlagevermögens und eine Verringerung des Barmittelbestandes (Aktivtausch) in Höhe des Auszahlungsbetrages.

In der Finanzrechnung wird eine Auszahlung für Anlagen im Bau ausgewiesen.

In der Ergebnisrechnung erhöht sich der jährliche Aufwand für die Abschreibungen um ca. 14.000 EUR nach Fertigstellung der Maßnahme.

Teilhaushalt	3	Gemeindeentwicklung
Produkt	541	Gemeindestraßen
Maßnahme	57	Neubau Abschnitt K DBR 41

	gesamt	2020/2021	2022
Auszahlungen AiB	126.000	126.000	0

Erläuterung:

Der Bürgermeister informiert über Gespräche mit dem Landkreis Rostock zur Maßnahme Neubau Abschnitt K DBR 41 (Umgehungsstraße) vom Schulweg Richtung Satower Straße (Tankstelle). Die Ausführung soll voraussichtlich im Jahr 2022 erfolgen. Die verbleibenden Mittel aus dem Jahr 2021 werden in das Jahr 2022 weiterübertragen.

Auswirkungen:

In der Bilanz erfolgt auf der Aktivseite eine Erhöhung des Anlagevermögens und eine Verringerung des Barmittelbestandes (Aktivtausch) in Höhe des Auszahlungsbetrages.

In der Finanzrechnung wird eine Auszahlung für Anlagen im Bau ausgewiesen.

In der Ergebnisrechnung erhöht sich der jährliche Aufwand für die Abschreibungen um ca. 3.600 EUR nach Fertigstellung der Maßnahme.

Teilhaushalt	3	Gemeindeentwicklung
Produkt	541	Gemeindestraßen
Maßnahme	68	Erschließung Gewerbegebiet Am Karaschensoll

	gesamt	2021	2022
Auszahlungen AiB	60.000	60.000	0

Erläuterung:

Es besteht eine ungebrochene Nachfrage bei der Gemeinde und beim Amt für Kreisentwicklung des Landkreises Rostock nach erschlossenen Gewerbeflächen insbesondere für Dienstleistungs- und Handwerkerunternehmen. Zur Beantragung von Fördermitteln für die

Erschließung eines neuen Gewerbegebietes muss zunächst eine Planung erfolgen. Die zukünftigen Baukosten sind geschätzt. Die verbleibenden Mittel aus dem Jahr 2021 werden in das Jahr 2022 weiterübertragen.

Auswirkungen:

In der Bilanz erfolgt auf der Aktivseite eine Erhöhung des Anlagevermögens und eine Verringerung des Barmittelbestandes (Aktivtausch) in Höhe des Auszahlungsbetrages.

In der Finanzrechnung wird eine Auszahlung für Anlagen im Bau ausgewiesen.

In der Ergebnisrechnung erhöht sich der jährliche Aufwand für die Abschreibungen anteilig für die Planung um ca. 1.700 EUR nach Fertigstellung der Maßnahme.

Teilhaushalt	3	Gemeindeentwicklung
Produkt	55201	Gewässerunterhaltung
Maßnahme	72	Neubau RW-Kanal B-Plan Nr. 14 Am Anger

	gesamt	2022
Auszahlungen für AiB	80.000	80.000

Erläuterung:

Die Anschlussleitung an das Schachtbauwerk des WWAV soll in DN 100 erfolgen. Der RW-Schacht der Gemeinde soll wie geplant mit Sandfang ausgeführt werden.

Auswirkungen:

In der Bilanz erfolgt auf der Aktivseite eine Erhöhung des Anlagevermögens und eine Verringerung des Barmittelbestandes (Aktivtausch) in Höhe des Auszahlungsbetrages.

In der Finanzrechnung wird eine Auszahlung für Anlagen im Bau ausgewiesen.

In der Ergebnisrechnung erhöht sich der jährliche Aufwand für die Abschreibungen um ca. 1.600 EUR.

5.4. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 54 KV M-V bestehen auch aus Vorjahren nicht. Damit entfällt die Darstellung der aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen.

5.5. Verbindlichkeiten

5.5.1 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres

Die Entwicklung wird in **Muster 4a** als Anlage dargestellt.

5.5.2. Entwicklung der Investitionskredite

Zu Beginn des Haushaltsjahres 2022 beträgt der Schuldenstand 173.177,32 EUR. Das entspricht bei 3.896 Einwohnern zum 31.12.2020, die als Grundlage für die Haushaltsplanung 2022 heranzuziehen sind, einer Verschuldung von 44,45 EUR je Einwohner.

Alle Kredite werden mittelfristig getilgt. Der Schuldenstand wird sich zum Jahresende 2022 auf 76.092,61 EUR und somit auf 19,53 EUR je Einwohner verringern.

Kreditgeber	Zweck	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres						Zinssatz in %	getilgt
		2020	2021	2022	2023	2024	2025		
DKB	Wohngebiet Weitenmoor	221.605,36	173.564,89	125.062,12	76.092,61	26.651,86	0,00	0,96	30.03.2024
KfW	Entwässerung Kritzmow	31.429,44	10.465,46	0,00	0,00	0,00	0,00	3,70	11.05.2021
OSPA	verschiedene Vorhaben	240.101,50	144.223,47	48.115,20	0,00	0,00	0,00	4,22 U 0,6	30.04.2017 31.12.2021
Summe Kreditmarkt		493.136,30	328.253,82	173.177,32	76.092,61	26.651,86	0,00		
Abbau/Tilgung		164.882,48	155.076,50	97.084,71	49.440,75	26.651,86	0,00		

5.5.3. Kassenkredite

Die Aufnahme von Kassenkrediten ist 2022 entsprechend der Planung im Finanzhaushalt voraussichtlich nicht erforderlich. Zur Abdeckung von möglichen unterjährigen Liquiditätsengpässen z. B. durch Vorfinanzierung von Investitionen wird jedoch ein Kassenkreditrahmen von 470.000 EUR veranschlagt. Dieser ist nicht genehmigungspflichtig, da er 10 % der veranschlagten Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit nicht übersteigt.

5.6. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Gemeinde hat keine kreditähnlichen Rechtsgeschäfte getätigt. Zur Sicherung der Fördermittel für den Neubau von KITA/Krippe hat die Gemeinde gegenüber dem Landkreis eine Ausfallbürgschaft in Höhe der Fördermittel von 950.253,03 EUR übernommen.

5.7. Entwicklung der Sonderposten

Als Sonderposten werden die für bestimmte Investitionen erhaltenen Fördermittel ausgewiesen, deren ertragswirksame Auflösung durch den Fördermittelgeber nicht ausgeschlossen wurde. Auch Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten sowie kostenfrei von Erschließungsträgern übertragene Vermögensgegenstände sind als Sonderposten auszuwei-

sen. Diese Mittel stellen kein Eigenkapital der Gemeinde dar, da sie nicht aus eigener Finanzkraft erwirtschaftet wurden. Es handelt sich aber auch nicht um Kredite, da keine Rückzahlungsverpflichtung besteht. Insoweit bilden sie ein eigenständiges Finanzierungsinstrument. Die Sonderposten werden über die Abschreibungszeit des damit finanzierten Wirtschaftsgutes aufgelöst. Am Ende der Nutzungsdauer sind sie also aufgebraucht.

Als sonstiger Sonderposten werden daneben die von der Gemeinde angesparten Haushaltskonsolidierungsmittel ausgewiesen. Im Haushaltsjahr 2022 ist eine Inanspruchnahme im Umfang von 96.900 EUR geplant. Die weiteren Veränderungen im Finanzplanungszeitraum beruhen ausschließlich auf planmäßigen Auflösungen der Sonderposten.

lfd. Nr.	Art	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres 2020	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres 2021	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres 2022	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres 2023	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres 2024	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres 2025
		in EUR					
1.	Sonderposten zum Anlagevermögen	5.443.127	5.222.327	4.992.427	4.759.227	4.527.627	4.296.427
1.1.	Sonderposten aus Zuwendungen	4.824.252	4.646.752	4.455.652	4.261.252	4.068.452	3.876.052
1.2.	Sonderposten aus Beiträge und ähnlichen Entgelten	618.875	575.575	536.775	497.975	459.175	420.375
1.3.	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
2.	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0	0	0	0	0	0
3.	Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0	0
4.	Sonstige Sonderposten (HH-Konsolidierung)	628.468	628.468	628.468	531.568	531.568	531.568
	Summe	6.071.595	5.850.795	5.620.895	5.290.795	5.059.195	4.827.995

5.8. Entwicklung der Rückstellungen

Die Entwicklung wird im **Muster 4b** als Anlage dargestellt. Rückstellungen bestehen im Zusammenhang mit Rechtsstreiten.

5.9. Übersicht über freiwillige Leistungen

THH	Produkt		Aufwen-	Erträge	Eigen-	Auszah-	Einzah-	Eigen-
			dungen		anteil	lungen	lungen	anteil
in EUR								
2	126	Brandschutz Jugendwehr, Kameradschafts-kasse, LKW-Führerschein	8.000	0	8.000	8.000	0	8.000
2	281	Heimat-/Kultur- pfl ege Seniorenarbeit, Veranstaltungen, Chronik	9.300	0	9.300	9.300	0	9.300
2	291	Förderung von Kirchen Friedhofspflege Jugendarbeit	1.100	0	1.100	1.100	0	1.100
2	36601	Jugendarbeit	11.600	0	11.600	11.500	0	11.500
3	36602	Spielplätze	12.300	9.100	3.200	14.300	0	14.300
2	421/4	Sport, -anlagen Zuschuss Vereine, Platzpflege, Versiche-	20.100	1.200	18.900	13.700	1.200	12.500
3	573	Gemeindezen- trum Bewirtschaftung, Unterhaltung, Vermietung	51.400	13.600	37.800	48.900	13.500	35.400
Summe			113.800	23.900	89.900	106.800	14.700	92.100

6. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit

Die Gemeinde Kritzmow weist wie bisher sowohl für das Haushaltsjahr 2021 als auch bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes einen Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt und im Finanzhaushalt aus. Die Eigenkapitalausstattung kann im Finanzplanungszeitraum weiter verbessert werden. Sonstige finanzielle Verpflichtungen, die die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde negativ beeinflussen könnten, sind nicht bekannt. Insoweit ist die dauernde Leistungsfähigkeit gegeben.

Die Datenauswertung aus **RUBIKON** wird als Anlage beigefügt.

7. Stellenplan

Die Zahl der Vollzeitäquivalente für das Haushaltsjahr 2022 beträgt 0,25.
Der Stellenplan ist Bestandteil des Haushaltes.

8. Fazit und Ausblick

Die Gemeinde weist eine gesicherte Leistungsfähigkeit auf. Diese ist auch auf die haushalts-sichernden Maßnahmen und die positiven Ergebnisse der Vorjahre zurückzuführen. Einen wesentlichen Beitrag dazu leistete der massive Abbau der Verschuldung.

Ergebnishaushalt und im Finanzhaushalt sind im Haushaltsjahr und den Finanzplanungsjahren ausgeglichen. Im Haushaltsvorjahr muss jedoch der sonstige Sonderposten (Haushaltskonsolidierung) planerisch teilweise in Anspruch genommen und aufgelöst werden.

Die Gemeinde verfügt zum Ende des Finanzplanungszeitraumes voraussichtlich über einen Liquiditätsbestand auf dem Verrechnungskonto beim Amt in Höhe von ca. 1.033.700 EUR. Die Höhe des Eigenkapitals kann im Bestand voraussichtlich gemehrt werden.

Um den Haushaltsausgleich in den kommenden Jahren auch bei steigenden Belastungen zu sichern, wird es neben der Einhaltung der Vorgaben des Planes bei den Aufwendungen/Auszahlungen zunehmend erforderlich, das Potenzial der laufenden Erträge/Einzahlungen besser auszuschöpfen. Bei der Planung neuer Investitionen sind verstärkt die Folgekosten in den Blick zu nehmen. Neben den einmaligen Investitionsauszahlungen sind insbesondere der Werteverzehr, der sich in den Abschreibungen widerspiegelt, sowie der zusätzliche Unterhaltungsaufwand zu beachten.

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Leistungsfähigkeit der Gemeinde können zahlenmäßig noch nicht gefasst werden. Es wird mit rückläufigen allgemeinen Finanzierungsmitteln gerechnet, was den Haushaltsausgleich zukünftig weiter erschweren wird. Die Verwendung der Infrastrukturpauschale erfolgt ausschließlich investiv. Die pauschalen Zuweisungen für den Wegfall der Ausbaubeiträge werden zunächst auf Anzahlungen auf Sonderposten vereinnahmt und angesammelt werden, da derzeit keine Maßnahme zur Verwendung vorliegt.

Ergebnishaushalt 2022

Seite : 25

Datum: 02.12.2021

Uhrzeit: 15:38:32

Gemeinde: 60 Kritzmow

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung Konto-nummer	
		2020	2021	2022	2023	2024	2025		
		in €	in €	in €	in €	in €	in €		
		1	2	3	4	5	6		
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	3.537.883,26	3.582.500	3.630.500	3.757.200	3.757.200	3.757.200	40
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	895.960,23	854.900	955.100	830.100	829.700	825.400	41
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	42
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	226,76	73.400	51.400	57.400	51.400	57.400	43
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	143.435,38	191.900	281.800	181.600	181.800	181.800	441.443, 444.445, 448
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.155,03	0	0	0	0	0	442.447, 448
7.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
8.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	25.194,46	17.900	21.400	23.400	10.400	10.400	47
9.	+	Sonstige Erträge	132.181,21	120.100	110.100	110.100	110.100	110.100	46.451,491
10.	=	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	4.752.036,33	4.840.700	5.050.300	4.960.000	4.940.600	4.942.300	
11.	-	Personalaufwendungen	60.690,77	63.300	62.000	62.000	62.000	62.000	50
12.	-	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	51
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	806.256,55	944.500	1.076.200	842.300	842.300	842.300	52
14.	-	Abschreibungen	106,94	382.800	389.400	381.400	377.600	370.800	53
15.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.950.853,34	3.263.600	3.257.800	3.255.300	3.255.300	3.255.300	54
16.	-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	55
17.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	13.676,40	2.000	1.300	700	200	100	57
18.	-	Sonstige Aufwendungen	69.228,91	176.600	263.600	36.300	36.300	36.300	56,591
19.	=	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	3.900.812,91	4.832.800	5.050.300	4.578.000	4.573.700	4.566.800	
20.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	851.223,42	7.900	0	382.000	366.900	375.500	
21.	-	Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	592
22.	+	Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	492
23.	-	Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	593
24.	+	Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0	493
25.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)	851.223,42	7.900	0	382.000	366.900	375.500	
Ergebnishaushalt/-rechnung									
26			2020 vorl.	2021	2022	2023	2024	2025	
26		Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	3.519.643,09	4.181.267	4.189.167	4.189.167	4.571.167	4.938.067	
27		Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nr. 25 und 26)	4.181.266,51	4.189.167	4.189.167	4.571.167	4.938.067	5.313.567	

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung Kontonummer
			2020	2021	2022	2023	2024	2025	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	3.439.098,68	3.582.500	3.630.500	3.757.200	3.757.200	3.757.200	60
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	695.960,23	663.800	663.800	637.300	637.300	637.300	61
3.	+	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	62
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	464,53	34.600	12.600	18.600	12.600	18.600	63
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	143.598,43	191.900	281.800	181.800	181.800	181.800	641,648
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.155,03	0	0	0	0	0	642,647,648
7.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	19.856,55	17.900	21.400	23.400	10.400	10.400	67
8.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	134.627,24	120.100	110.100	110.100	110.100	110.100	651,66
9.	=	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	4.650.760,69	4.610.800	4.720.200	4.728.400	4.709.400	4.715.400	
10.	-	Personalauszahlungen	60.690,77	63.300	62.000	62.000	62.000	62.000	70
11.	-	Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	71
12.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	814.878,37	944.500	1.076.200	842.300	642.300	842.300	72
13.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	2.792.945,88	3.263.600	3.257.800	3.255.300	3.255.300	3.255.300	74
14.	-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	75
15.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	13.028,78	2.000	1.300	700	200	100	77
16.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	70.153,46	176.600	263.600	36.300	36.300	36.300	76
17.	=	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	3.751.697,26	4.450.000	4.660.900	4.196.600	4.196.100	4.196.000	
18.	=	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	899.063,43	160.800	59.300	531.800	513.300	519.400	
19.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	331.570,52	285.000	266.600	26.500	276.500	276.500	681,683
20.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	26.477,16	0	26.300	0	0	0	682,683
21.	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen	21.710,00	1.136.600	0	0	0	0	684-686
22.	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	687
23.	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	688,689
24.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	379.757,68	1.421.600	292.900	26.500	276.500	276.500	
25.	-	Auszahlungen für Anlagevermögen	861.030,26	1.440.500	388.400	100.000	1.325.000	1.265.000	781,784-786
26.	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0	787
27.	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	788,789
28.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	861.030,26	1.440.500	388.400	100.000	1.325.000	1.265.000	
29.	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-481.272,58	-18.900	-95.500	-73.500	-1.048.500	-988.500	
30.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 18 und 29)	417.790,85	141.900	-36.200	458.300	-535.200	-469.100	
31.	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	691 + 692
32.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	164.882,48	155.100	97.100	49.000	26.700	0	791 + 792
33.	-	Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	791 + 792
34.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	-164.882,48	-155.100	-97.100	-49.000	-26.700	0	
35.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	-35.576,70	0	0	0	0	0	699 ./. 799

Finanzhaushalt 2022

Gemeinde: 60 Kritzmow

Seite : 27

Datum: 02.12.2021

Uhrzeit: 15:39:41

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung Konto- nummer	
		2020	2021	2022	2023	2024	2025		
		in €	in €	in €	in €	in €	in €		
		1	2	3	4	5	6		
36.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 30, 34 und 35)	217.331,67	-13.200	-133.300	409.300	-561.900	-469.100	
37.		Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 18 und 32)	734.180,95	5.700	-37.800	482.800	486.600	519.400	
nachrichtlich:									
38.		Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Vorjahres	3.717.438,24	4.451.619	4.457.319	4.419.519	4.902.319	5.398.919	
39.		Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 37 und 38)	4.451.619,19	4.457.319	4.419.519	4.902.319	5.388.919	5.908.319	
darunter:									
		Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (Einzahlung in Nummer 23 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlung in Nummer 16 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten)	0,00	0	0	0	0	0	
		Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich (Einzahlung in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten)	0,00	0	0	0	0	0	

Investitionsprogramm 2022

Ifd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil-HH	Produkt	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit									
				in EUR									
				2020	2021	2022	2023	2024	2025	7	9		
				1	2	3	4	5	6	7	9		
	Einzahlungen												
1	Liegenschaften	3	11401	844.875,60	1.131.600	0	0	0	0	0	1.976.476		
2	Jugendwettkampfbahn	2	126	2.000,00	0	0	0	0	0	0	2.000		
3	FM FFW-Fahrzeug	2	126	0,00	0	0	0	250.000	250.000	0	500.000		
4	Fiat Ducato	2	126	500,00	5.000	0	0	0	0	0	5.500		
5	Krippe Abwicklig, Baumaßnahme	2	36502	857,59	0	0	0	0	0	0	858		
6	Spielgeräte Spende, FM	3	36602	10.369,99	0	0	0	0	0	0	10.370		
7	Sport Rückbau Container	2	424	2.040,00	0	0	0	0	0	0	2.040		
8	Straßenausbaubeiträge	3	541	126.556,30	0	26.300	0	0	0	0	152.856		
9	LED Umrüstung FM	3	541	0,00	18.400	0	0	0	0	0	18.400		
10	LED Umrüstung FM	3	541	237.614,55	0	0	0	0	0	0	237.615		
11	Gehweg Wilsener Weg FM	3	541	54.221,63	0	0	0	0	0	0	54.222		
12	Gehweg Pferdeteich FM	3	541	53.157,64	0	0	0	0	0	0	53.158		
13	Gehweg Pferdeteich Beiträge	3	541	26.477,16	0	0	0	0	0	0	26.477		
14	Zweckverbände	3	55201	260.165,07	0	0	0	0	0	0	260.165		
15	Defibrillator	3	573	1.448,84	0	0	0	0	0	0	1.449		
16	Infrastrukturpauschale, inv. SZW	4	611	484.433,53	266.600	266.600	26.500	26.500	26.500	26.500	1.097.134		
	Gesamt			2.104.717,90	1.421.600	292.900	26.500	276.500	276.500	0	4.398.718		
	Auszahlungen												
17	Projektor, Notebook	1	11101	1.294,99	0	0	0	0	0	0	1.295		
18	Grundenwerb	3	11401	309.237,01	2.000	4.000	0	0	0	0	315.237		
19	Grundenwerb Gewerbegebiet	3	11401	0,00	495.000	0	0	0	0	0	495.000		
20	Stellplatzpflasterung	2	126	13.485,08	0	0	0	0	0	0	13.485		
21	Zusatzgeräte FFW	2	126	2.079,00	0	0	0	0	0	0	2.079		
3	Feuerwehrfahrzeug	2	126	114.175,20	0	0	0	500.000	500.000	0	1.114.175		
22	BGA FFW	2	126	11.010,84	0	0	0	0	0	0	11.011		
23	FFW Gebäude	2	126	18.822,08	250.000	225.000	0	0	0	0	493.822		

Investitionsprogramm 2022

Ild. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil-HH	Produkt	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit									Gesamtauszahlungen
				2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	
				in EUR									
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	
24	Löschwasserentnahmestellen Schulleich	2	126	57.054,55	0	0	0	0	0	0	0	57.055	
25	Löschwasserentnahmestelle Klein Stove	2	126	476,00	16.000	0	0	0	0	0	0	16.476	
26	Investitionskostenzuschüsse RGS	2	211	439.872,94	0	0	0	0	0	0	0	439.873	
27	Schulhofgestaltung RGS	2	211	77.766,53	143.000	44.400	0	0	0	0	0	265.167	
28	Investitionskostenzuschüsse WSP	2	215	427.553,25	272.500	0	0	0	0	0	0	700.053	
29	Neubau KITA/Krippe	2	36502	2.963.431,82	0	22.000	0	0	0	0	0	2.985.432	
30	Spiegeräte	3	36602	19.442,30	13.300	13.000	0	0	0	0	0	45.742	
31	Neubau Sporthaus	2	424	647.466,36	0	0	0	0	0	0	0	647.466	
32	Geschwindigkeitsanzeigeräte	3	541	5.166,98	7.000	0	0	0	0	0	0	12.166	
33	Ausbau Kreuzung Satower Straße	3	541	10.409,23	0	0	0	0	0	0	0	10.409	
34	Rad- und Gehweg Klein Schwaß	3	541	99.207,42	0	0	0	0	0	0	0	99.207	
35	Ausbau Zuwegung Am Pingelsteich 1a	3	541	1.669,33	0	0	0	0	0	0	0	1.669	
36	Ausbau Gehweg Klein Schwaßer Weg	3	541	0,00	0	0	100.000	60.000	0	0	0	160.000	
10	LED-Straßenbeleuchtung	3	541	427.053,95	0	0	0	0	0	0	0	427.054	
37	Wilsener Straße Klein Schwaß	3	541	0,00	0	0	0	765.000	765.000	0	0	1.530.000	
38	Ausbau Ortseingang Klein Stove	3	541	20.100,60	0	0	0	0	0	0	0	20.101	
39	Radweg Gr.Schwaß bis Westfriedhof	3	541	2.082,50	0	0	0	0	0	0	0	2.083	
40	Umgehungsstraße Krizmow	3	541	0,00	100.000	0	0	0	0	0	0	100.000	
11	Gehweg Wilsener Weg	3	541	86.238,01	0	0	0	0	0	0	0	86.238	
12	Gehweg Pferdeteich	3	541	81.324,60	0	0	0	0	0	0	0	81.325	
41	Erschließung Gewerbegebiet	3	541	0,00	60.000	0	0	0	0	0	0	60.000	
42	Wilsener Weg Anliegerweg	3	541	0,00	30.000	0	0	0	0	0	0	30.000	
43	Sanierung Bliestower Weg	3	541	93.627,76	0	0	0	0	0	0	0	93.628	
44	Gestaltung Außenflächen Pferdeteich	3	551	2.533,44	11.700	0	0	0	0	0	0	14.233	

Investitionsprogramm 2022

Ifd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil-HH	Produkt	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
				Ergebnisse bis einschließlich des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsjahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsjahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsjahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtauszahlungen	
				2020	2021	2022	2023	2024	2025			
				in EUR								
				1	2	3	4	5	6	7	9	
14	Finanzanlage WWAV RZ Kap.herabsetz.	3	55201	30.788,00	0	0	0	0	0	0	30.788	
45	Entwässerung Stover Weg 2.BA	3	55201	0,00	40.000	0	0	0	0	0	40.000	
46	RW Kanal B.Pl.Nr.14 Am Anger	5	55201	0,00	0	80.000	0	0	0	0	80.000	
15	Defibrillator	3	573	1.448,84	0	0	0	0	0	0	1.449	
	Gesamt			5.964.818,61	1.440.500	388.400	100.000	1.325.000	1.265.000	0	10.483.718	

Anlage 1
Stellenplan

Gemeinde Kritzmow: 60
Haushaltsjahr 2022

nachrichtlich

Lfd. Nr.	Bezeichnung d. Stelle Amts-/Funktionsbez.	Anzahl u. Bewertung im Vorjahr		Tatsächliche Besetzung am 30.06. d. Vorjahres		Anzahl u. Bewer- tung im lfd. Haus- haltsjahr		Stellenvermerke Bemerkungen
		Anzahl	Entgeltgruppe	Anzahl	Entgeltgruppe	Anzahl	Entgeltgruppe	
60.01	Objektverwalter	0,25	5	0,25	5	0,25	5	10 Std / wöchentlich
		0,25		0,25		0,25		

keine Beschäftigten in Altersteilzeit

Gemeinde: 60 Kritzmow

Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Tilgung a) planmäßig b) Umschuldung c) außerplanmäßig	Kreditaufnahmen a) Neuaufnahme b) Umschuldung	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres	Erläuterungen Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	
1.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	173.154	(2) 97.100 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0 -----	76.054	311-319
1.2	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	a) 0 b) 0 c) 0	a) 0 b) 0 -----	0	331-337
2.1	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	0	-----	-----	0	321-329, 37431
2.2	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kassenkrediten wirtschaftlich gleichkommen	0	-----	-----	0	338
	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen (Summe der Nummern 1.1 bis 2.2)	173.154	97.100	-----	76.054	

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen zum Ende des Haushaltsjahres						Erläuterungen
lfd. Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 3 GemHVO-Doppik)	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Inanspruch- nahme/Auflösung	Zuführung	Stand zum Ende des Haushaltsjahres	Konto- nummer ¹
		in €				
		1	2	3	5	
1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0	0	0	0	24
2	Steuerrückstellungen	0	0	0	0	25
3	Sonstige Rückstellungen	17.029	0	0	17.029	27-29
	Rechtsstreite	17.029	0	0	17.029	
4	Summe	17.029	0	0	17.029	

² Die einzelnen Rückstellungsarten sind getrennt darzustellen.

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr					
lfd. Nr.		laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungsvorgänge	Summe
		in €			
		1	2	3	4
1 ¹	Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				1.788.709
2 ²	- Kassenkredite zum 31.12. des Haushaltsvorjahres				0
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	4.457.319	-2.693.441	24.831	1.788.709
4	+ Korrektur des Vortrages	0	0		
5	= Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	4.457.319	-2.693.441	24.831	1.788.709
6	+ jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)	-37.800			-37.800
7	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)		-95.500		-95.500
8	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)		0		0
9	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik)			0	0
10	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31.12. des Haushaltsjahres	4.419.519	-2.788.941	24.831	1.655.409
Kontrollrechnung:					
11	Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				1.655.409
12	- Kassenkredite zum 31.12. des Haushaltsjahres				0
13	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31.12. des Haushaltsjahres				1.655.409

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquide Mittel und der Kassenkredite im Finanzplanungszeitraum							
Nr.		Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres
		1	2	3	4	5	6
1	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)	1.584.577,48	1.801.909	1.788.709	1.655.409	2.064.709	1.502.809
2	- Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	0,00	0	0	0	0	0
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	1.584.577,48	1.801.909	1.788.709	1.655.409	2.064.709	1.502.809
4	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	3.717.438,24	4.451.619	4.457.319	4.419.519	4.902.319	5.388.919
5	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0	0	0	0	0
6	+ jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)	734.180,95	5.700	-37.800	482.800	486.600	519.400
7	+ Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	4.451.619,19	4.457.319	4.419.519	4.902.319	5.388.919	5.908.319
8	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	-2.193.268,74	-2.674.541	-2.693.441	-2.788.941	-2.862.441	-3.910.941
9	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)	-481.272,58	-18.900	-95.500	-73.500	-1.048.500	-988.500
11	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	-2.674.541,32	-2.693.441	-2.788.941	-2.862.441	-3.910.941	-4.899.441
13	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	60.407,98	24.831	24.831	24.831	24.831	24.831
14	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0	0	0	0	0
15	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik)	-35.576,70	0	0	0	0	0
16	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	24.831,28	24.831	24.831	24.831	24.831	24.831
17	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	1.801.909,15	1.788.709	1.655.409	2.064.709	1.502.809	1.033.709

Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit nach § 1 Nummer 5 GemHVO-Doppik
Kritzmow (Warnow-West)

Einwohner per 31.12. des Vorjahres: 3.896
Erhebungsjahr: 2022

	Wert	Punkte
Ergebnishaushalt		
Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	4.189.167,00 €	
Jahresergebnis	0,00 €	
Ergebnis zum 31.12. des Haushaltsjahres	4.189.167,00 €	
Ausgleich des Ergebnishaushalts	Ja	0
Verhältnis der ordentlichen Erträge zu den ordentlichen Aufwendungen	100%	0
Jahresergebnis ausgeglichen?	Ja	0
Finanzhaushalt		
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	4.457.319,00 €	
jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-37.800,00 €	-2
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres	4.419.519,00 €	
Ausgleich des Finanzhaushalts	Ja	0
Verhältnis der ordentlichen Einzahlungen zu den ordentlichen Auszahlungen	101,3%	0
Finanzplanungszeitraum		
Ergebnis des Ergebnishaushalts am Ende des Finanzplanungszeitraums	5.313.567,00 €	
Ergebnis je Einwohner	1.363,85 €	0
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen im Finanzhaushalt zum Ende des Finanzplanungszeitraums	3.908.319,00 €	
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen je Einwohner	1.003,16 €	0
Gesetzmaßiges Haushaltssicherungskonzept nach § 43 Absatz 7 KV M-V		
Haushaltssicherungskonzept erforderlich?	Nein	0
Wann wird der vollständige Haushaltsausgleich erreicht?	nicht relevant	0
Einhaltung des Überschuldungsverbots		
Höhe des Eigenkapitals am Ende des Haushaltsjahres	12.627.530,00 €	0
Höhe des Eigenkapitals am Ende des Finanzplanungszeitraums	13.751.930,00 €	0
Im Haushaltsjahr bestehende Überschuldung wird im Finanzplanungszeitraum abgebaut	nicht relevant	0
Im Haushaltsjahr oder zum Ende des Finanzplanungszeitraums bestehende Überschuldung wird erst in einem angemessenen Konsolidierungszeitraum abgebaut	nicht relevant	0
Sonstige finanzielle Risiken		
Bewertung wesentlicher sonstiger finanzieller Risiken, deren Realisierung im Finanzplanungszeitraum wahrscheinlich ist	kein	0
Weitere Kennzahlen		
Investitionskredite je Einwohner	19,53 €	
Zinsquote	1,6%	
Tilgungsquote	127,6%	
fiktive Restlaufzeit der Investitionskredite	0,8 Jahre	

fristenkongruente Finanzierung?	Ja
Förderquote	39,5%
Liquiditätskredite je Einwohner	0,00 €
Forderungen je Einwohner	930,50 €
Werthaltigkeit der Forderungen	99,3%
freiwillige Leistungen je Einwohner	23,07 €
Anteil der freiwilligen Leistungen an den ordentlichen Erträgen	1,8%
Bemerkungen der Kommune	Jahresabschlüsse ab 2018 nur vorläufig k.A.
Bemerkungen der RAB	
GESAMTPUNKTZAHL:	-2
LEISTUNGSGRUPPE:	gesicherte dauernde Leistungsfähigkeit

Investitionsübersicht 2022

Seite : 39

Datum: 02.12.2021

Uhrzeit: 15:44:36

Gemeinde: 60 Kritzmow

alle Produkte 1 Gesamtübersicht aller Produkte

Produkt 11401 Liegenschaften

Ohne Projektzuordnung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse	Ansätze des	Ansatz des	Planungs-	Planungs-	Planungs-	Planungsdaten	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
			bis einschließlich	Haushalts-	Haushalts-	daten des	daten des	daten des	der weiteren	
			des	vorjahres	vorjahres	Haushalts-	zweiten	ritten	Haushaltsjahre	
			Haushalts-	einschl.	einschl.	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	bis zum Abschluss	
		vorjahres	Nachträge	jahres	folgejahres	folgejahres	folgejahres	der Maßnahme		
		2020	2021	2022	2023	2024	2025			
		1	2	3	4	5	6	7	8	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen	844.875,60	1.131.600	0	0	0	0	0	1.976.475
24	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	844.875,60	1.131.600	0	0	0	0	0	1.976.475
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen	36.075,49	0	0	0	0	0	0	36.075
28	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	36.075,49	0	0	0	0	0	0	36.075
		darunter:								
29	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	808.800,11	1.131.600	0	0	0	0	0	1.940.400

Investitionsübersicht 2022

Seite : 40

Datum: 02.12.2021

Uhrzeit: 15:44:36

Gemeinde: 60 Kritzmow

alle Produkte	1	Gesamtübersicht aller Produkte
Produkt	11401	Liegenschaften
Projekt	65	Erwerbsangebot BVVG für eine Teilfläche Gemarkung Kritzmow, Flur 1, Flurstück 80/6

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze des	Ansatz des	Planungs-	Planungs-	Planungs-	Planungsdaten	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		bis einschließlich	Haushalts-	Haushalts-	daten des	daten des	daten des	der weiteren	
		des	vorjahres	jahres	Haushalts-	zweiten	drillen	Haushaltsjahre	
		Haushalts-	einschl.		folgebahres	Haushalts-	Haushalts-	bis zum Abschluss	
	vorjahres	Nachträge			folgebahres	folgebahres	der Maßnahme		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025			
	1	2	3	4	5	6	7	8	
	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	273.161,52	0	4.000	0	0	0	0	277.161
28	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	273.161,52	0	4.000	0	0	0	0	277.161
	darunter:								
29	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-273.161,52	0	-4.000	0	0	0	0	-277.161

Investitionsübersicht 2022

Seite : 41

Datum: 02.12.2021

Uhrzeit: 15:44:36

Gemeinde: 60 Kritzmow

alle Produkte 1 Gesamtübersicht aller Produkte
 Produkt 11401 Liegenschaften
 Projekt 67 Erwerb Kritzmow Flur 1, Flurstück 50/16

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze des	Ansatz des	Planungs-	Planungs-	Planungs-	Planungsdaten	Gesamlein-/ -aus- zahlungen
		bis einschließlich	Haushalts-	Haushalts-	daten des	daten des	daten des	der weiteren	
		des	vorjahres	jahres	Haushalts-	zweiten	drillen	Haushaltsjahre	
		Haushalts-	einschl.		Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	bis zum Abschluss	
	vorvorjahres	Nachträge		folgejahres	folgejahres	folgejahres	der Maßnahme		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025			
	1	2	3	4	5	6	7	8	
	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	2.000	0	0	0	0	0	2.000
28	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000	0	0	0	0	0	2.000
	darunter:								
29	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.000	0	0	0	0	0	-2.000

Investitionsübersicht 2022

Gemeinde: 60 Kritzmow

alle Produkte 1 Gesamtübersicht aller Produkte
 Produkt 11401 Liegenschaften
 Projekt 68 Gewerbegebiet Am Karaschensoll

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen	
		2020	2021	2022	2023	2024	2025			
		1	2	3	4	5	6	7	8	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	495.000	0	0	0	0	0	495.000
28	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	495.000	0	0	0	0	0	495.000
		darunter:								
29	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-495.000	0	0	0	0	0	-495.000

Investitionsübersicht 2022

Seite : 43

Datum: 02.12.2021

Uhrzeit: 15:44:36

Gemeinde: 60 Kritzmow

alle Produkte 1 Gesamtübersicht aller Produkte
 Produkt 12600 Brandschutz
 Ohne Projektzuordnung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.000,00	0	0	0	250.000	250.000	0	502.000
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	500,00	5.000	0	0	0	0	0	5.500
24	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.500,00	5.000	0	0	250.000	250.000	0	507.500
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	140.750,12	0	0	0	500.000	500.000	0	1.140.750
28	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	140.750,12	0	0	0	500.000	500.000	0	1.140.750
	darunter:								
29	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-138.250,12	5.000	0	0	-250.000	-250.000	0	-633.250

Investitionsübersicht 2022

Seite : 44
 Datum: 02.12.2021
 Uhrzeit: 15:44:36

Gemeinde: 60 Kritzmow

Alle Produkte	1	Gesamtübersicht aller Produkte
Produkt	12600	Brandschutz
Projekt	46	Neubau Feuerwehrgerätehaus Kritzmow

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	18.822,08	250.000	225.000	0	0	0	0	493.822
28	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	18.822,08	250.000	225.000	0	0	0	0	493.822
	darunter:								
29	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-18.822,08	-250.000	-225.000	0	0	0	0	-493.822

Investitionsübersicht 2022

Seite : 46

Datum: 02.12.2021

Uhrzeit: 15:44:36

Gemeinde: 60 Kritzmow

Alle Produkte	1	Gesamtübersicht aller Produkte
Produkt	12600	Brandschutz
Projekt	62	Löschwasserentnahmestelle Klein Stove

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	476,00	16.000	0	0	0	0	0	16.476
28	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	476,00	16.000	0	0	0	0	0	16.476
	darunter:								
29	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-476,00	-16.000	0	0	0	0	0	-16.476

Investitionsübersicht 2022

Seite : 48

Datum: 02.12.2021

Uhrzeit: 15:44:36

Gemeinde: 60 Kritzmow

alle Produkte	1	Gesamtübersicht aller Produkte
Produkt	21100	Grundschulen- Schulkostenbeiträge
Projekt	56	Schulhofgestaltung Grundschule Kritzmow

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	77.766,53	143.000	44.400	0	0	0	0	265.166
28	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	77.766,53	143.000	44.400	0	0	0	0	265.166
	darunter:								
29	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-77.766,53	-143.000	-44.400	0	0	0	0	-265.166

Investitionsübersicht 2022

Seite : 49

Datum: 02.12.2021

Uhrzeit: 15:44:36

Gemeinde: 60 Kritzmow

alle Produkte 1 Gesamtübersicht aller Produkte
 Produkt 21500 Regionale Schulen - Schulkostenbeiträge
 Ohne Projektzuordnung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich des Haushaltsvorvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	427.553,25	272.500	0	0	0	0	0	700.053
28	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	427.553,25	272.500	0	0	0	0	0	700.053
	darunter:								
29	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-427.553,25	-272.500	0	0	0	0	0	-700.053

Investitionsübersicht 2022

Seite : 51

Datum: 02.12.2021

Uhrzeit: 15:44:36

Gemeinde: 60 Kritzmow

alle Produkte 1 Gesamtübersicht aller Produkte
 Produkt 36502 Kinder in Tageseinrichtungen
 Projekt 50 Ersatzneubau Kinderkrippe Kritzmow

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen	857,59	0	0	0	0	0	857
24	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	857,59	0	0	0	0	0	857
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen	2.963.431,82	0	22.000	0	0	0	2.985.431
28	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.963.431,82	0	22.000	0	0	0	2.985.431
		darunter:							
29	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.962.574,23	0	-22.000	0	0	0	-2.984.574

Investitionsübersicht 2022

Seite : 52

Datum: 02.12.2021

Uhrzeit: 15:44:36

Gemeinde: 60 Kritzmow

alle Produkte 1 Gesamtübersicht aller Produkte

Produkt 36602 Spielplätze

Ohne Projektzuordnung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	10.369,99	0	0	0	0	0	0	10.369
24	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.369,99	0	0	0	0	0	0	10.369
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	19.442,30	13.300	13.000	0	0	0	0	45.742
28	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	19.442,30	13.300	13.000	0	0	0	0	45.742
	darunter:								
29	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.072,31	-13.300	-13.000	0	0	0	0	-35.372

Investitionsübersicht 2022

Seite : 55

Datum: 02.12.2021

Uhrzeit: 15:44:36

Gemeinde: 60 Kritzmow

alle Produkte 1 Gesamtübersicht aller Produkte
 Produkt 54100 Gemeindestraßen
 Ohne Projektzuordnung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich des Haushaltsvorvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	18.400	0	0	0	0	0	18.400
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	126.556,30	0	26.300	0	0	0	0	152.856
24	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	126.556,30	18.400	26.300	0	0	0	0	171.256
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	5.166,98	7.000	0	0	0	0	0	12.166
28	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.166,98	7.000	0	0	0	0	0	12.166
	darunter:								
29	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	121.389,32	11.400	26.300	0	0	0	0	159.089

Investitionsübersicht 2022

Seite : 58

Datum: 02.12.2021

Uhrzeit: 15:44:36

Gemeinde: 60 Kritzmow

alle Produkte	1	Gesamtübersicht aller Produkte
Produkt	54100	Gemeindestraßen
Projekt	45	Gehweg Groß Schwaß, Klein Schwaßer Weg

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich des Haushaltsvorvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamlein-/auszahlungen	
		2020	2021	2022	2023	2024	2025			
		1	2	3	4	5	6	7	8	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	100.000	60.000	0	0	160.000
28	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	100.000	60.000	0	0	160.000
		darunter:								
29	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	-100.000	-60.000	0	0	-160.000

Investitionsübersicht 2022

Seite : 60

Datum: 02.12.2021

Uhrzeit: 15:44:36

Gemeinde: 60 Kritzmow

alle Produkte 1 Gesamtübersicht aller Produkte
 Produkt 54100 Gemeindestraßen
 Projekt 5 Sanierung Wilsener Straße Klein Schwaß

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse	Ansätze des	Ansatz des	Planungs-	Planungs-	Planungs-	Planungsdaten	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
			bis einschließlich	Haushalts-	Haushalts-	daten des	daten des	daten des	der weiteren	
			des	vorjahres	vorjahres	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushaltsjahre	
			Haushalts-	einschl.	einschl.	folgejahres	folgejahres	folgejahres	bis zum Abschluss	
		vorvorjahres	Nachträge							
		2020	2021	2022	2023	2024	2025			
		1	2	3	4	5	6	7	8	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	765.000	765.000	0	1.530.000
28	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	765.000	765.000	0	1.530.000
		darunter:								
29	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	-765.000	-765.000	0	-1.530.000

Investitionsübersicht 2022

Seite : 63

Datum: 02.12.2021

Uhrzeit: 15:44:36

Gemeinde: 60 Kritzmow

alle Produkte 1 Gesamtübersicht aller Produkte
 Produkt 54100 Gemeindestraßen
 Projekt 57 Umgehungsstraße Kritzmow

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	100.000	0	0	0	0	0	100.000
28	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	0	0	0	0	0	100.000
	darunter:								
29	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-100.000	0	0	0	0	0	-100.000

Investitionsübersicht 2022

Seite : 66

Datum: 02.12.2021

Uhrzeit: 15:44:36

Gemeinde: 60 Kritzmow

alle Produkte 1 Gesamtübersicht aller Produkte
 Produkt 54100 Gemeindestraßen
 Projekt 68 Gewerbegebiet Am Karuschensoll

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	60.000	0	0	0	0	0	60.000
28	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	60.000	0	0	0	0	0	60.000
	darunter:								
29	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-60.000	0	0	0	0	0	-60.000

Investitionsübersicht 2022

Seite : 67

Datum: 02.12.2021

Uhrzeit: 15:44:36

Gemeinde: 60 Kritzmow

alle Produkte	1	Gesamtübersicht aller Produkte
Produkt	54100	Gemeindestraßen
Projekt	69	Ausbau Anliegerweg Wilsener Weg

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze des	Ansatz des	Planungs-	Planungs-	Planungs-	Planungsdaten	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		bis einschließlich	Haushalts-	Haushalts-	daten des	daten des	daten des	der weiteren	
		des	vorjahres	vorjahres	Haushalts-	zweiten	drillen	Haushaltsjahre	
		Haushalts-	einschl.	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	bis zum Abschluss	der Maßnahme	
		vorvorjahres	Nachträge	jahres	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-		
		2020	2021	2022	2023	2024	2025		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	30.000	0	0	0	0	0	30.000
28	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000	0	0	0	0	0	30.000
	darunter:								
29	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-30.000	0	0	0	0	0	-30.000

Investitionsübersicht 2022

Seite : 69

Datum: 02.12.2021

Uhrzeit: 15:44:36

Gemeinde: 60 Kritzmow

alle Produkte 1 Gesamtübersicht aller Produkte
 Produkt 55100 Öffentliches Grün
 Projekt 60 Gestaltung der Außenflächen am Pferdeteich

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen	2.533,44	11.700	0	0	0	0	14.233
28	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.533,44	11.700	0	0	0	0	14.233
		darunter:							
29	=	Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.533,44	-11.700	0	0	0	0	-14.233

Investitionsübersicht 2022

Seite : 71

Datum: 02.12.2021

Uhrzeit: 15:44:36

Gemeinde: 60 Kritzmow

alle Produkte 1 Gesamtübersicht aller Produkte
 Produkt 55201 Gewässerunterhaltung
 Projekt 70 Entwässerung Stover Weg 2. BA

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze des	Ansatz des	Planungs-	Planungs-	Planungs-	Planungsdaten	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		bis einschließlich	Haushalts-	Haushalts-	daten des	daten des	daten des	der weiteren	
		des	vorjahres	vorjahres	Haushalts-	zweiten	dritten	Haushaltsjahre	
		Haushalts-	einschl.	einschl.	folgejahres	Haushalts-	Haushalts-	bis zum Abschluss	
	vorvorjahres	Nachträge	jahres	2022	2023	2024	2025	der Maßnahme	
	1	2	3	4	5	6	7	8	
	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	40.000	0	0	0	0	0	40.000
28	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000	0	0	0	0	0	40.000
	darunter:								
29	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-40.000	0	0	0	0	0	-40.000

Investitionsübersicht 2022

Seite : 72

Datum: 02.12.2021

Uhrzeit: 15:44:36

Gemeinde: 60 Kritzmow

Alle Produkte	1	Gesamtübersicht aller Produkte
Produkt	55201	Gewässerunterhaltung
Projekt	72	Neubau RW-Kanal B.Plan 14 Erschließung Am Anger

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich des Haushaltsvorvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	80.000	0	0	0	0	80.000
28	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	80.000	0	0	0	0	80.000
	darunter:								
29	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-80.000	0	0	0	0	-80.000

Investitionsübersicht 2022

Seite : 73

Datum: 02.12.2021

Uhrzeit: 15:44:36

Gemeinde: 60 Kritzmow

Alle Produkte 1 Gesamtübersicht aller Produkte
 Produkt 57300 Gemeindezentrum
 Ohne Projektzuordnung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.448,84	0	0	0	0	0	0	1.448
24	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.448,84	0	0	0	0	0	0	1.448
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	1.448,84	0	0	0	0	0	0	1.448
28	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.448,84	0	0	0	0	0	0	1.448
	darunter:								
29	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsübersicht 2022

Seite : 74

Datum: 02.12.2021

Uhrzeit: 15:44:36

Gemeinde: 60 Kritzmow

Alle Produkte 1 Gesamtübersicht aller Produkte
 Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
 Ohne Projektzuordnung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/auszahlungen
		2020	2021	2022	2023	2024	2025		
		1	2	3	4	5	6	7	8
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	484.433,53	266.600	266.600	26.500	26.500	26.500	0	1.097.133
24	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	484.433,53	266.600	266.600	26.500	26.500	26.500	0	1.097.133
	darunter:								
29	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	484.433,53	266.600	266.600	26.500	26.500	26.500	0	1.097.133

Ende der Liste "Investitionsübersicht" ***

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt 2022

Seite : 75
Datum: 02.12.2021
Uhrzeit: 15:48:30

Gemeinde: 60 Kritzmow

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung Kontonummer	
		2020	2021	2022	2023	2024	2025		
		in €	in €	in €	in €	in €	in €		
		1	2	3	4	5	6		
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	3.537.883,26	3.582.500	3.630.500	3.757.200	3.757.200	3.757.200	40
		darunter:							
	1.1	Grundsteuer A	12.211,95	14.900	13.900	13.900	13.900	13.900	(4011)
	1.2	Grundsteuer B	366.562,92	366.000	367.000	367.000	367.000	367.000	(4012)
	1.3	Gewerbesteuer	982.520,24	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	(4013)
	1.4	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.928.809,80	1.981.600	2.053.900	2.177.200	2.177.200	2.177.200	(4021)
	1.5	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	233.482,65	206.000	180.300	183.700	183.700	183.700	(4022)
	1.6	Sonstige Gemeindesteuern	14.295,70	14.000	15.400	15.400	15.400	15.400	(403)
	1.7	Ausgleichsleistungen vom Land	0,00	0	0	0	0	0	(4052)
	1.8	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0	0	0	0	0	(40541)
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	895.960,23	854.900	955.100	830.100	829.700	825.400	41
		darunter:							
	2.1	Schlüsselzuweisungen	693.252,23	663.800	663.800	637.300	637.300	637.300	(411)
	2.2	Bedarfszuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	(412)
	2.3	Sonstige allgemeine Zuweisungen	199.708,00	0	0	0	0	0	(413)
	2.4	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	3.080,00	0	0	0	0	0	(414)
	2.5	Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0	0	0	0	0	(4161)
	2.6	Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0	0	0	0	0	(4162)
	2.7	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0,00	191.100	291.300	192.800	192.400	188.100	(415)
3.	+	Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	42
		darunter:							
	3.1	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0	(421)
	3.2	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0	(422)
	3.3	Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	(423)
	3.4	Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	0,00	0	0	0	0	0	(424)
	3.5	Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0	0	0	0	0	(425)
	3.6	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	0,00	0	0	0	0	0	(426)
	3.7	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	(427)
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	226,76	73.400	51.400	57.400	51.400	57.400	43
		darunter:							
	4.1	Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	10,00	100	100	100	100	100	(431)
	4.2	Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte	216,76	34.500	12.500	18.500	12.500	18.500	(432)
	4.3	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	38.800	38.800	38.800	38.800	38.800	(437)
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	143.435,38	191.900	281.800	181.800	181.800	181.800	441, 443, 444, 445, 448
		darunter:							
	5.1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	143.435,38	191.900	281.800	181.800	181.800	181.800	(441)
	5.2	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	(443)
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.155,03	0	0	0	0	0	442, 448
7.	+	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
8.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	25.194,46	17.900	21.400	23.400	10.400	10.400	47

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt 2022

Seite : 76
Datum: 02.12.2021
Uhrzeit: 15:48:30

Gemeinde: 60 Kritzmow

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Erläuterung Konto-nummer
		2020	2021	2022	2023	2024	2025	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	6	
darunter:								
8.1	Zinserträge	25.194,46	17.900	21.400	23.400	10.400	10.400	(471, 472, 479)
8.2	Sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	(473 - 479)
9.	+ Sonstige laufende Erträge	132.181,21	120.100	110.100	110.100	110.100	110.100	46
darunter:								
9.1	Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0	(461)
9.2	Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	524,70	0	0	0	0	0	(4661)
9.3	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (Saldo)	0,00	0	0	0	0	0	(451)
10.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	4.752.036,33	4.840.700	5.050.300	4.960.000	4.940.600	4.942.300	
11.	- Personalaufwendungen	60.690,77	63.300	62.000	62.000	62.000	62.000	50
darunter:								
11.1	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0	(507)
12.	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	51
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	806.256,55	944.500	1.076.200	842.300	842.300	842.300	52
darunter:								
13.1	Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	52.414,21	59.700	55.400	55.600	55.600	55.600	(522)
13.2	Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	184.202,17	248.200	342.600	111.400	111.400	111.400	(523)
14.	- Abschreibungen	106,94	382.800	389.400	381.400	377.600	370.800	53
15.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.950.853,34	3.263.600	3.257.800	3.255.300	3.255.300	3.255.300	54
darunter:								
15.1	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	906.955,59	1.004.200	996.500	994.000	994.000	994.000	(541)
15.2	Schuldendiensthilfen	0,00	0	0	0	0	0	(542)
15.3	Gewerbesteuerumlage	92.558,42	108.000	107.700	107.700	107.700	107.700	(5431)
15.4	Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0	0	0	0	0	(5441)
15.5	Allgemeine Umlagen an Landkreise	1.368.019,15	1.572.500	1.572.500	1.572.500	1.572.500	1.572.500	(54421)
15.6	Allgemeine Umlagen an das Amt	563.320,18	578.900	581.100	581.100	581.100	581.100	(54422)
15.7	Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	0,00	0	0	0	0	0	(5443)
15.8	Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0	0	0	0	0	(5449)
16.	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	55
darunter:								
16.1	Leistungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	(551)
16.2	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	(552)
16.3	Leistungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	(553)
16.4	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	(554)
16.5	Leistungen nach SGB VIII	0,00	0	0	0	0	0	(555)
16.6	Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	0,00	0	0	0	0	0	(556)
16.7	Sonstige soziale Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	(557)
16.8	Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	(558)
16.9	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	(559)
17.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	13.676,40	2.000	1.300	700	200	100	57
darunter:								
17.1	Zinsaufwendungen	5.496,15	1.900	1.200	600	100	0	(571 - 579)
17.2	Sonstige Finanzaufwendungen	8.180,25	100	100	100	100	100	(571 - 579)
18.	- Sonstige Aufwendungen	69.228,91	176.600	263.600	36.300	36.300	36.300	56

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt 2022

Seite : 77
Datum: 02.12.2021
Uhrzeit: 15:48:30

Gemeinde: 60 Kritzmow

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansatz des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Erläuterung		
		2020	2021	2022	2023	2024	2025			
		in €	in €	in €	in €	in €	in €			
		1	2	3	4	5	6	Konto- nummer		
19.	=	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)		3.900.812,91	4.832.800	5.050.300	4.578.000	4.573.700	4.566.800	
20.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)		851.223,42	7.900	0	382.000	366.900	375.500	
21.	-	Einstellung in die Kapitalrücklage		0,00	0	0	0	0	0	592
22.	+	Entnahme aus der Kapitalrücklage		0,00	0	0	0	0	0	492
darunter:										
	22.1	Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv		0,00	0	0	0	0	0	(4922)
23.	-	Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0	0	0	0	0	593
24.	+	Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0	0	0	0	0	493
25.	=	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummern 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)		851.223,42	7.900	0	382.000	366.900	375.500	
Ergebnishaushalt/-rechnung										
				2020 vorl.	2021	2022	2023	2024	2025	
26.		Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr		3.519.643,09	4.181.267	4.189.167	4.189.167	4.571.167	4.938.067	
27.		Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nr. 25 und 26)		4.181.266,51	4.189.167	4.189.167	4.571.167	4.938.067	5.313.567	

Übersicht über die Teilergebnishaushalte 2022

Seite : 78

Datum: 02.12.2021

Uhrzeit: 15:49:33

Gemeinde: 60 Kritzmow

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte	Teilhaushalt	Teilhaushalt	Teilhaushalt	Teilhaushalt	
			1	2	3	4	
			Zentrale Dienste	Bürgerdienste	Gemeindeentwicklung	Zentrale Finanzdienstleistungen	
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	3.630.500	0	0	0	3.630.500
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	955.100	0	28.600	165.800	760.700
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51.400	100	100	39.100	12.100
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	281.800	0	145.500	136.300	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
8.	+	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	21.400	0	0	0	21.400
9.	+	Sonstige Erträge	110.100	0	0	0	110.100
10.	=	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	5.050.300	100	174.200	341.200	4.534.800
11.	-	Personalaufwendungen	62.000	52.200	9.800	0	0
13.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.076.200	145.500	668.900	226.000	35.800
14.	-	Abschreibungen	389.400	0	99.000	290.400	0
15.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	3.257.600	0	996.500	0	2.261.300
17.	-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	1.300	0	0	0	1.300
18.	-	Sonstige Aufwendungen	263.600	10.700	28.700	224.100	100
19.	=	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	5.050.300	208.400	1.802.900	740.500	2.298.500
20.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	0	-208.300	-1.628.700	-399.300	2.236.300
23.	=	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	0	-208.300	-1.628.700	-399.300	2.236.300

Übersicht über die Teilfinanzhaushalte 2022

Seite : 79

Datum: 02.12.2021

Uhrzeit: 15:50:29

Gemeinde: 60 Kritzmow

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte	Teilhaushalt	Teilhaushalt	Teilhaushalt	Teilhaushalt	
			1	2	3	4	
			Zentrale Dienste	Bürgerdienste	Gemeindeentwicklung	Zentrale Finanzdienstleistungen	
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	3.630.500	0	0	0	3.630.500
2.	+	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	663.800	0	0	0	663.800
4.	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.600	100	100	300	12.100
5.	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	281.800	0	145.500	136.300	0
6.	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
7.	+	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	21.400	0	0	0	21.400
8.	+	Sonstige laufende Einzahlungen	110.100	0	0	0	110.100
9.	=	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	4.720.200	100	145.600	136.600	4.437.900
10.	-	Personalauszahlungen	62.000	52.200	9.800	0	0
12.	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.076.200	145.500	668.900	226.000	35.800
13.	-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	3.257.800	0	996.500	0	2.261.300
15.	-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	1.300	0	0	0	1.300
16.	-	Sonstige laufende Auszahlungen	263.600	10.700	28.700	224.100	100
17.	=	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	4.660.900	208.400	1.703.900	450.100	2.298.500
18.	=	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	59.300	-208.300	-1.558.300	-313.500	2.139.400
18.2	=	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	59.300	-208.300	-1.558.300	-313.500	2.139.400
19.	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	266.600	0	0	0	266.600
20.	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	26.300	0	0	26.300	0
21.	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0
24.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	292.900	0	0	26.300	266.600
25.	-	Auszahlungen für Anlagevermögen	388.400	0	291.400	97.000	0
28.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	388.400	0	291.400	97.000	0
29.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-95.500	0	-291.400	-70.700	266.600
30.	=	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-36.200	-208.300	-1.849.700	-384.200	2.406.000
32.	-	Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	97.100	0	0	0	97.100
34.	=	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	-97.100	0	0	0	-97.100
35.	=	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0	0	0	0	0
36.	=	Veränderung der Forderungen und Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern 30, 34 und 35)	-97.100	0	0	0	-97.100

Benutzungshinweise für den doppischen Haushalt

Der doppische Haushalt besteht aus

1. dem Ergebnishaushalt
2. dem Finanzhaushalt
3. den Teilhaushalten
4. dem Stellenplan
5. den Anlagen

1. Ergebnishaushalt

Der kommunale Ergebnishaushalt / die kommunale Ergebnisrechnung entspricht der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung. Hier wird das Jahresergebnis der Kommune geplant und ermittelt, welches die Bilanzposition „Eigenkapital“ verändert. In der Ergebnisrechnung werden Erträge und Aufwendungen erfasst. Hierzu zählen auch die nicht zahlungswirksamen Buchungsvorgänge wie Abschreibungen, Auflösung von Sonderposten, Rückstellungen u.a.

2. Finanzhaushalt

Der Finanzhaushalt / die Finanzrechnung ist die Abbildung der Zahlungsströme (Ein- und Auszahlungen). Hier sind auch die Investitionen und die Finanzierungstätigkeit abgebildet. Die Finanzrechnung zeigt die Veränderung des Zahlungsmittelbestandes. Das Finanzergebnis verändert die Bilanzposition „Liquide Mittel“.

3. Teilhaushalte und Produkte

Produkte bilden die Grundlage des doppischen Haushalts. Grundsätzlich ist ein Produkt eine Leistung oder eine Gruppe von Leistungen, für die von Stellen innerhalb oder außerhalb der Verwaltung eine Nachfrage besteht. Die systematische Darstellung der einzelnen Produkte erfolgt im Produktplan der Gemeinde, der aus dem landeseinheitlichen Produktrahmenplan abgeleitet wurde und dessen Gestaltung an den gemeindlichen Bedürfnissen ausgerichtet ist. Dieser soll eine produktorientierte Organisation und Steuerung ermöglichen. Für die Gemeinde Kritzmow wurden 28 Produkte gebildet. Diese werden in wesentliche (hohe Steuerungsmöglichkeit) und sonstige Produkte unterschieden.

Für jeden Teilhaushalt sind ein Teilergebnis- und ein Teilfinanzhaushalt zu erstellen. Der Haushalt der Gemeinde Kritzmow wird in 4 Teilhaushalte gegliedert. Diese Teilhaushalte sind als Budgets zu verstehen. Jedem Teilhaushalt sind mehrere Produkte zugeordnet.

Jeder Teilhaushalt bildet eine Bewirtschaftungseinheit (Budget), innerhalb derer alle Ansätze für Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig sind, soweit mit dem Haushaltsbeschluss keine andere Regelung getroffen wird.

In jedem Teilhaushalt sind die wesentlichen Produkte und deren Auftragsgrundlage, Ziele und Leistungen zu beschreiben sowie Kennzahlen zu Zielvorgaben zu erarbeiten.

Teilhaushalt	Zugeordnete Produkte
1 Zentrale Dienste	11101 Verwaltungssteuerung 11104 Gremien 11403 Bauhof
2 Bürgerdienste	12600 Brandschutz 21100 Grundschulen 21500 Regionale Schulen 28100 Heimat –und Kulturpflege 29100 Förderung von Kirchen, Rel.gem. 36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtung 36502 Kita Kritzmow 36503 Hort Kritzmow 36601 Jugendzentrum 42100 Förderung des Sports 42400 Sportstätten
3 Gemeindeentwicklung	11401 Liegenschaften 36602 Spielplätze 51100 Räumliche Planungs-/Entwicklungsmaßn. 53300 Wasserversorgung 54100 Gemeindestraßen 54200 Kreisstraßen 55100 Öffentliches Grün 55201 Gewässerunterhaltung 57300 Gemeindezentrum
4 Zentr.Finanzdienstleistungen	53800 Abwasserbeseitigung 54000 Konzessionsabgaben 55200 Wasser- und Bodenverband 61100 Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

4. Stellenplan

Die Vorschriften zum Stellenplan haben sich gegenüber der Kameralistik nicht geändert. Der Stellenplan bedarf der Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde, sofern die Gemeinde bis zum ende des Finanzplanungszeitraumes keinen Haushaltsausgleich darstellen kann.

5. Anlagen

Zu den Anlagen zählen:

- der Vorbericht
- die Bilanz des letzten Haushaltsjahres, für das ein Jahresabschluss vorliegt, Die Eröffnungsbilanz wird für die Gemeinde Kritzmow per 01.01.2012 erstellt.
- Übersichten zu den Verpflichtungsermächtigungen, zu Krediten und zur dauernden Leistungsfähigkeit
- das Investitionsprogramm
- Übersichten über die Finanzdaten der Teilhaushalte sowie der wesentlichen und sonstigen Produkte und die produktbezogenen Finanzdaten

Handlungsrahmen zur Bewirtschaftung des doppelhaushaltigen Haushalts (Budgetregelungen)

Die GemHVO-Doppik regelt im Abschnitt 3, §§4, 12-18 die Deckungsgrundsätze und den Haushaltsausgleich. Im Rahmen der dort gegebenen gesetzlichen Möglichkeiten können die Kommunen Einschränkungen bzw. Konkretisierungen vornehmen. Die Gemeinde Kritzmow macht hiervon Gebrauch. Der folgende Handlungsrahmen soll eine effektive Mittelbewirtschaftung für die Gemeinde sicherstellen.

Ziel der Finanzwirtschaft der Gemeinde Kritzmow ist es, die gestellten Aufgaben wirtschaftlich und den Erfordernissen entsprechend zu erfüllen sowie die dauerhafte Leistungsfähigkeit zu gewährleisten. Den Fachbereichen der Verwaltung werden die Aufwendungen und Erträge als betriebswirtschaftliche Ressourcen zur Erfüllung ihrer Aufgaben als Budget zur Bewirtschaftung zugewiesen. Die Aufgaben werden als Produkte im Haushalt abgebildet. Ein jeder Teilhaushalt bildet die Basis für die Zusammenfassung von Sach- und Finanzverantwortung. Diese Bündelung soll eine ergebnisorientierte Steuerung und Bewirtschaftung der Mittel fördern. Daraus ergibt sich eine hohe Managementverantwortung der Führungskräfte.

Regelungen zu den Teilhaushalten (Budgets)

Die Organisationsstruktur der Verwaltung folgt der Gliederung der Produktbereiche nicht gänzlich. Die Budgetierung ermöglicht jedoch die Zusammenfassung von Produkten unterschiedlicher Produktbereiche zu einem Teilhaushalt. Ein Teilhaushalt bildet ein Budget. Jedem Teilhaushalt wird genau eine verantwortliche Führungskraft zugeordnet.

Erträge eines Teilergebnishaushaltes dienen gemäß § 12 GemHVO-Doppik grundsätzlich zur Deckung der Aufwendungen dieses Teilergebnishaushaltes. Dieses gilt für Einzahlungen und Auszahlungen entsprechend.

Die Finanzziele der Teilhaushalte werden als Zuschuss bzw. Überschuss vorgegeben.

Die Budgetverantwortung bezieht sich auf den laufenden Budgetansatz und auf die langfristige Einhaltung des Finanzrahmens. Sie umfasst die persönliche Verantwortung dafür, Entwicklungen, die zu Veränderungen des von der Gemeinde vorgegebenen Leistungsrahmens und /oder des Budgetansatzes führen können, rechtzeitig zu analysieren und mit der Gemeinde zusammen Gegenmaßnahmen einzuleiten. Die Budgetverantwortung beinhaltet das Recht und die Pflicht, flexibel und schnell auf veränderte Problem- und Bedarfslagen im Verantwortungsbereich zu reagieren. Sie schließt die Einhaltung aller allgemein geltenden Regelungen (Tarifrecht, Vergabegrundsätze u.ä.), insbesondere der Verpflichtungen aus diesem Handlungsrahmen, ein.

Der Budgetumfang für den Teilhaushalt wird mit dem Haushaltsbeschluss für das jeweilige Haushaltsjahr festgesetzt. Dem Teilhaushalt werden alle im Zusammenhang mit der Leistung entstehenden Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen zugeordnet. Die Zuordnung der Produkte zu den einzelnen Teilhaushalten ist im jeweiligen Teilhaushalt ausgewiesen.

Deckungsfähigkeit

Bei der Anwendung von Deckungsregeln ist durch den Budgetverantwortlichen stets die Einhaltung des Zuschussbedarfs/Überschusses entsprechend der Vorgabe des Haushaltsplanes zu sichern.

Grundsätzlich sind nach § 14 (1) GemHVO-Doppik alle Ansätze für Aufwendungen innerhalb eines Teilhaushaltes gegenseitig deckungsfähig, soweit nichts anderes durch Haushaltsvermerk bestimmt wird. Bei Inanspruchnahme dieser gegenseitigen Deckungsfähigkeit in einem Teilergebnishaushalt gilt sie auch für die entsprechenden Ansätze für Auszahlungen im Teilfinanzhaushalt.

Gemäß § 13 Abs. 1 werden zweckgebundene Erträge aus Spenden auf die Verwendung für Aufwendungen für den Spendenzweck beschränkt.

Ausgenommen von dieser Regelung werden:

- die Personalaufwendungen (Kontengruppe 50) sowie die Personalauszahlungen (KGr. 70)
- sämtliche Zuführungen zu Rückstellungen (u.a. 507, 508, 515, 5657 bzw. 707, 715, usw.)
- die nicht zahlungswirksamen Aufwendungen wie bilanzielle Abschreibungen (KGr. 53)

Die Bildung von budgetübergreifenden Deckungsringen ist grundsätzlich nicht zulässig. Lediglich die Personalaufwendungen, die wie vorstehend festgelegt nicht Bestandteil der Budgets sind, werden nach § 14 (2) GemHVO-Doppik für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Gleiches gilt für die entsprechenden Personalauszahlungen. Die Abschreibungen, die wie vorstehend festgelegt nicht Bestandteil des Budgets sind, werden nach § 14 (2) GemHVO-Doppik für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Mehrerträge in den einzelnen Budgets berechtigen gemäß § 13 (2) GemHVO-Doppik zu Mehraufwendungen in diesen Budgets. Das Gleiche gilt bei Mehreinzahlungen zugunsten der Auszahlungsermächtigungen. Insbesondere berechtigen Mehrerträge/- einzahlungen bei der Gewerbesteuer (6110.4013) zu Mehraufwendungen/- auszahlungen für die auf die Erträge anfallende Gewerbesteuerumlage (6110.5431).

Ansätze für ordentliche Auszahlungen werden nach § 14 (4) zugunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilfinanzhaushaltes durch Haushaltsvermerk für einseitig deckungsfähig erklärt.

Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit werden nach § 14 (3) innerhalb eines Teilfinanzhaushaltes für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Planabweichungen nach vorgenannten Regelungen gelten nicht als über- oder außerplanmäßige Aufwendungen nach § 50 KV M-V. Die Beachtung der Erheblichkeitsgrenzen nach § 48 KV M-V (Pflicht zum Erlass einer Nachtragssatzung) bleibt hiervon unberührt.

Übertragbarkeit

Nach § 15 (1) GemHVO-Doppik können **Ansätze für ordentliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen** eines Teilhaushaltes bei einem ausgeglichenen Haushalt durch Haushaltsvermerk ins Folgejahr ganz oder teilweise übertragen werden, soweit der Haushaltsausgleich im Folgejahr dennoch erreicht werden kann. Sie bleiben längstens bis zum Ende des Folgejahres verfügbar.

Dies gilt auch für Ermächtigungen aus über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen.

Der Ansatz der Aufwendungen für das Produktsachkonto 11401.5625 wird nach § 15 (1) GemHVO-Doppik für übertragbar erklärt.

Der Ansatz der Aufwendungen für das Produktsachkonto 1260.54159 wird nach § 15 (1) GemHVO-Doppik für übertragbar erklärt.

Die Ansätze der Aufwendungen im Produkt 5110 werden gemäß GemHVO-Doppik § 15 Abs. 1 für übertragbar erklärt.

Die Ansätze der Aufwendungen für das Produktsachkonto 5510.5233 und 55100.5231 werden gemäß GemHVO-Doppik § 15 Abs. 1 für übertragbar erklärt.

Nach § 15 (2) GemHVO-Doppik bleiben bei **Ansätzen für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** die Ermächtigungen bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck bestehen, längstens jedoch für zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem die Investition in ihren wesentlichen Teilen genutzt werden kann. Ein Haushaltsvermerk ist nicht erforderlich.

Werden **Investitionen** im Haushaltsjahr **nicht begonnen** und sollen diese im Folgejahr realisiert werden, bleiben die Ermächtigungen bis zum Ende des Haushaltsfolgejahres bestehen. Ein Haushaltsvermerk ist nicht erforderlich.

Dies gilt auch für Ermächtigungen aus über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit.

Ansätze für **weggefallene Maßnahmen/Vorhaben** sind nicht übertragbar.

Nach § 15 (4) GemHVO-Doppik bleiben die entsprechenden Ermächtigungen zur Leistung von Aufwendungen bei Zweckbindung von Erträgen bzw. Einzahlungen nach § 13 bis zur Erfüllung des Zweckes und solche zur Leistung von Auszahlungen bis zur Fälligkeit der Zahlung für ihren Zweck verfügbar. Ein Haushaltsvermerk für die Übertragbarkeit ist nicht erforderlich.

Die Übertragungen werden durch den Fachdienst Finanzverwaltung vorgenommen. Durch die Übertragungen erhöhen sich die betreffenden Posten des jeweiligen Teilhaushaltes in den Folgejahren. Nach § 15 (5) GemHVO-Doppik ist der Gemeindevertretung im Rahmen der Jahresrechnung eine Übersicht der Übertragungen mit Angabe der Auswirkungen auf den jeweiligen Teilergebnis- bzw. Teilfinanzhaushalt der Haushaltsfolgejahre vorzulegen.

Budgetüberschreitungen

Der Budgetverantwortliche trägt die Verantwortung für die Einhaltung seines Budgets. Der Ausgleich von Mindererträgen oder Mehraufwendungen ist in folgender Reihenfolge vorzunehmen:

1. innerhalb des betreffenden Teilhaushaltes
Es sind **keine** Anträge auf außer- und außerplanmäßige Aufwendungen/ Auszahlungen zu stellen.
2. im Gesamthaushalt

Kann der Ausgleich nicht innerhalb des Teilhaushaltes des Budgetverantwortlichen hergestellt werden, so ist die Deckung im Gesamthaushalt zu suchen.

Es ist **in jedem Fall** ein Antrag auf außer- und überplanmäßige Aufwendungen/ Auszahlungen zu stellen.

In keinem Fall darf die Erheblichkeitsgrenze nach § 48 KV M-V (Pflicht zum Erlass einer Nachtragssatzung) überschritten werden.

Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen sind nach § 50 (1) KV M-V nur zulässig, wenn sie unvorhergesehen und unabweisbar sind und die Deckung gewährleistet ist.

Berichtspflicht

Die budgetverantwortlichen Führungskräfte berichten jeweils zum 30.06. eines Jahres an den Fachdienst Finanzverwaltung über die budgetbezogenen Entwicklungen in ihrem Verantwortungsbereich und zwar insbesondere über

- relevante Veränderungen und Ergebnisse der Produkte des Budgets
- neue Entwicklungen und Risiken (Frühwarnung)
- Einhaltung des Budgets
- Prognose zum Jahresende
- erforderliche Korrekturvorschläge und Gegensteuerungsmaßnahmen

Durch den Fachdienst Finanzverwaltung sind die Berichte zusammenzufassen und mit den entsprechenden Vorschlägen für Steuerungsmaßnahmen an den Bürgermeister zu übergeben. Dieser informiert die politischen Gremien entsprechend und führt die notwendigen Entscheidungen herbei.

Ergeben sich außerhalb des genannten Berichtstermins wesentliche das Budget betreffende Veränderungen, sind diese unverzüglich an den Fachdienst Finanzverwaltung weiterzuleiten.

Auswirkungen der Corona-Pandemie

	2020	2021
Gewerbesteuer	325%	325%
Herabsetzung der VZ	146.986,64	134.532,50
./. Gewerbesteuerumlage	15.829,33	14.488,12
	131.157,31	120.044,38
Stundung Anträge	6.280,50	19.360,00
./. Ausfall 50% geschätzt	3.140,25	9.680,00
./. Gewerbesteuerumlage	338,18	1.042,46
	2.802,07	8.637,54
zusätzlicher Aufwand/-auszahlungen		
Reinigungsleistungen inkl. Desinfektionsmittel	97,70	0,00
Sport	650,00	0,00
Belastung	134.707,08	128.681,92
verminderter Aufwand/-auszahlungen bzw. Erstattungen		
Gemeindefest	4.154,73	0,00
Ausgleich Gewerbesteuermindereinnahmen	199.708,00	0,00
Entlastung	203.862,73	0,00
Netto-Belastung	-69.155,65	128.681,92